

Juli/August 2025 / 45 Jg. / Nr. 7/8

De Neftebacher

Neftenbach

Aesch

Hünikon

Riet



Gemeinde

Neftenbach Mitteilungsblatt





Detail
FACHGESCHÄFTE
 Neftenbach

SCHNÄPPCHENTAGE

der Detaillisten vom 3. – 5. Juli 2025

bis 70% Rabatt

DuVre
 JEANS & FASHION

DuVre Jeans & Fashion, Zürichstrasse 19, 8413 Neftenbach, www.duvre.ch, Telefon +41 76 432 32 00

Irchel Drogerie
 Schulstrasse 1, 8413 Neftenbach

- 052 315 44 70
- irchel-drogerie.ch
- ircheldrogerie
- ircheldrogerie



RESTPOSTEN & SCHNÄPPCHEN

Dekoratив-Kosmetik, Modeschmuck, Schuhe, Kerzen, Parfümerie- und Boutiqueartikel und vieles mehr.....

Ein Besuch lohnt sich!

Wir Neftenbacher Detaillisten freuen uns riesig auf Sie.



Gemeinderat Walter Feuchter
hat das Wort ...

Schulraum – Rückblick und Ausblick

Schulraum gepflegt und gewartet... Schulraum pädagogisch gestaltet...
Schulraum sanieren und erweitern.

Schulraum gepflegt und gewartet:

Toni De Cesaris, unser Hauswart voller Energie, tritt nach 33 Jahren in den wohlverdienten Ruhestand. Mit unermüdlichem Einsatz hat Toni dafür gesorgt, dass alle Schulräume jederzeit in bestem Zustand waren. Zwischendurch hat er uns ab und zu kulinarisch verwöhnt. Danke, Toni, für deine zuverlässigen Dienste und dein Engagement!

Schulraum pädagogisch gestaltet:

Doris Braun, unsere langjährige Schulleiterin mit Weitblick und Herz für die Pädagogik, verabschiedet sich ebenfalls. Unter Doris' Leitung wurden das Zyklusmodell eingeführt und der Lehrplan 21 umgesetzt. Klassenzimmer wurden zu flexiblen Lernräumen und ruhigen Rückzugsorten umgestaltet. Die geplante Sanierung des Trakts 2 im Auenrain mit erweitertem Lernraum setzt diese positive Entwicklung fort. Danke, Doris, für deinen pädagogischen Weitblick und dein Engagement!

Schulraum sanieren und erweitern:

Am 4. Juni 2025 stellte ich im Rahmen der Gemeindeversammlung unsere aktuelle Schulraumplanung vor:

- Neubau eines modularen Erweiterungsbaus
- Sanierung Trakt 2 Auenrain
- Erneuerung Schulhaus Heerenweg

Die Kosten belaufen sich auf rund CHF 10.2 Mio. (Modulbau CHF 4.7 Mio., Trakt 2 Auenrain CHF 2.5 Mio., Heerenweg CHF 3,0 Mio.). Der Modulbau erspart uns CHF 1.1 Mio. für ein externes Provisorium, da die Schülerinnen und Schüler dort vorübergehend untergebracht werden können. Mit der Sanierung im Heerenweg entsteht zudem Platz für eine Kindergartenklasse. Der Zeitplan sieht vor, den Modulbau bis Ende 2028 umzusetzen, den Trakt 2 im Auenrain im Jahr 2029 zu sanieren und das Schulhaus Heerenweg im Jahr 2030 zu erneuern. Ab 2031 rechnen wir mit einem reibungslosen «Normalbetrieb».

Packen wir's an, damit die Schule Neftenbach auch künftig ein Ort bleibt, an dem lebendige Bildung möglich ist.

Ich wünsche allen eine erholsame Sommerzeit.
Walter Feuchter
Schulpräsident

Inhaltsverzeichnis

Informationen aus Behörden und Verwaltung	3
Schule	18
Informationen aus öffentlichen Einrichtungen	24
Kirchenleben	32
Dorf und Flur / Kleinanzeigen	38
Vereinsleben.	41
Veranstaltungen	63
Dorfkalender	64
Notfallnummern/ Impressum/ Inserenten-Hinweise	67

Titelbild:

Haus steht Kopf

Fotografiert von:

Marlies Dünki



Beschlüsse des Gemeinderats

Bauabrechnung Sanierung Parkplatz und Erstellung Ladestationen, Schulanlage Auenrain

Für die Sanierung des Parkplatzes bei der Schulanlage Auenrain und die Erstellung von öffentlichen Ladestationen hatte der Gemeinderat am 8. Juli 2024 bzw. am 2. September 2024 einen Kredit von CHF 250'000.- inkl. MwSt. bewilligt. Die Arbeiten wurden ausgeführt und konnten mit Kosten von CHF 244'496.95 abgerechnet werden. Die Minderkosten von CHF 5'503.05 entstanden durch konsequente Kostenkontrolle.

Abrechnung Zustandsanalyse Gemeindeliegenschaften

Für die Erstellung einer Zustandsanalyse der Gemeindeliegenschaften bewilligte der Gemeinderat am 10. Juni 2024 einen Kredit von CHF 75'000.-. Die Analyse wurde im Herbst 2024 durchgeführt und alle Berichte sind erstellt und der Gemeinde ausgehändigt. Gesamthaft entstanden Kosten von CHF 72'589.15.

Abrechnung Kanalsanierung Aesch

Der Gemeinderat hatte am 18. März 2024 einen Kredit von 235'000.- exkl. MwSt. für die Kanalsanierungen in Aesch bewilligt. Die Arbeiten konnten ausgeführt werden. Die Bauabrechnung weist Kosten von CHF 206'679.63 exkl. MwSt. aus. Die Minderkosten ergab es durch weniger Unvorhergesehenes und weniger Bauleitungsaufwand.

Grundstückgewinnsteuer

Der Gemeinderat hat 22 Grundsteuerfälle mit Netto-Steuererträgen von insgesamt CHF 481'059.75 zugunsten der Laufenden Rechnung veranlagt. Zusammen mit den bisherigen Veranlagungen sind bis heute Grundsteuererträge von CHF 1'014'259.95 veranlagt worden. Im Budget wird mit Erträgen von CHF 2'200'000.- gerechnet.

Kunstrasen, Sportanlage Pöschenriet

Fussball zählt nach wie vor zu den beliebtesten sportlichen Freizeitaktivitäten im Breitensport, da er Menschen aller Altersgruppen begeistert, Teamgeist fördert und mit vergleichsweise geringem Aufwand betrieben werden kann. Auch in Neftenbach zeigt sich dies deutlich: Die lokalen Plätze sind regelmässig gut besucht und zahlreiche Kinder, Jugendliche und Erwachsene engagieren sich aktiv in den Vereinen oder in ihrer Freizeit.

Die sportlichen Aktivitäten sind auf den bestehenden Naturrasenplätzen aber eingeschränkt. Denn bei Nässe, Frost und Schnee müssen diese geschont werden. Auch eine zu intensive Nutzung ist für sie schädlich. In den Wintermonaten sollten sie zudem nicht länger als 1.5 Stunden pro Tag bespielt werden. In der übrigen Zeit sollten 3 Stunden nicht überschritten werden, damit der Rasen keinen Schaden nimmt. Kunstrasenplätze können Sommer und Winter witterungsunabhängig genutzt werden. Auch zeitlich gibt es keine Einschränkungen.

Studien und Variantenentscheid

Im Frühjahr 2023 wurde zusammen mit dem Fussballclub Neftenbach eine Machbarkeitsstudie für einen Kunstrasenplatz auf Platz 1 in Auftrag gegeben. Es zeigte sich, dass der Bau eines Kunstrasenfeldes möglich ist.

Der Platz 1 ist der neuere der beiden grossen Fussballfelder und benötigt weniger Unterhalt. Dies veranlasste den Gemeinderat, die Studie für ein Kunstrasenfeld auf Platz 2 und dem Trainingsfeld zwischen Platz 1 und der Seuzachstrasse zu erweitern.

Für die Erstellung eines Kunstrasenfeldes auf Platz 2 entstehen ca. CHF 325'000.- Mehrkosten gegenüber Platz 1. In Anbetracht dass der Platz 2 erheblich älter ist als Platz 1 und entsprechend im Unterhalt viel aufwendiger ist, bietet es sich geradezu an, den Kunstrasen auf Platz 2 zu erstellen. Zudem ist der Platz 1 weiterhin genügend gross, dass auch auf diesem Platz noch Spiele auf dem Niveau der 2. Liga ausgetragen werden können. Die Mehrkosten sind hauptsächlich auf die Entsorgung von belastetem Aushubmaterial und die Anpassungen bei Platz 1 zurückzuführen.

Die Erstellung eines Kunstrasenfeldes auf dem Trainingsplatz oder gar auf allen Feldern käme dem Trainings- und Spielbetrieb erheblich entgegen. Es müsste gar keine Rücksicht auf das Wetter und die Vegetation genommen werden. Es führt aber auch zu einer erheblich grösseren Investition. Gesamthaft lässt es sich nicht rechtfertigen, dass alle Plätze mit Kunstrasen belegt werden.

Der Bau eines 2. Liga-tauglichen Kunstrasenfeldes auf Platz 2 bringt die grössten Vorteile für den Fussballclub, die Gemeinde und die weiteren Sportvereine, welche davon profitieren, dass der Fussballclub weniger auf Hallenslots angewiesen sein wird. Der Gemeinderat hat gemeinsam mit Vertretern des Fussballclubs entschieden, dass nur noch die 2. Liga-taugliche Variante auf Platz 2 weiterverfolgt wird und ein entsprechendes Projekt erarbeiten lassen.

Das Projekt

Auf Platz 2 in der Sportanlage Pöschenriet soll ein Kunstrasenspielfeld erstellt werden. Das Projekt sieht ein Kunstrasenspielfeld von 90 x 57.6 m vor. Der ganze Projektperimeter inklusive Sicherheitsräume und Zuschauerbereich hat eine Abmessung von 97 x 67.5 m. Auf dem Kunstrasen können Spiele bis zur 2. Liga interregional ausgetragen werden. Das Spielfeld ist rundum mit Ballfangzäunen aus Stahl (Diagonaldrahtgeflecht) eingezäunt. Auf der Südwestseite wird ein Gehweg mit Sickerverbundsteinbelag und einer Tribünenstufe ausgebildet, welcher durch die Zuschauerinnen und Zuschauer genutzt werden kann. Nordöstlich wird ein Lagerplatz für die Fussballtore erstellt. Durch die Verkürzung und Verbreiterung des Platzes müssen die Beleuchtungskandelaber versetzt werden.

Westlich angrenzend zur Sportanlage verläuft der Näfbach. Der Uferstreifen wird gemäss den Übergangsbestimmungen der Gewässerschutzverordnung bestimmt. Innerhalb dieses Gewässerraumes dürfen nur Sanierungen der bestehenden Anlagen erfolgen. Neubauten von Zäunen, befestigte Wege (Verbundsteine, Asphalt etc.), Allwetterplätze (z.B. Kunstrasen- oder Kunststoffbeläge) etc. sind verboten.

Im östlichen Bereich des Platzes befand sich früher eine ehemalige Kiesgrube, welche nach dessen Stilllegung mit belastetem Material aufgefüllt wurde. Der Eintrag liegt im Perimeter des vorgesehenen Kunstrasenplatzes an. Der effektive Bereich des belasteten Bodens wurde mit detaillierten Sondierungen durch ein Geologiebüro eingegrenzt. Der Bereich gilt als nicht sanierungsbedürftig. Trotzdem muss ausgehobenes Material vorschriftsgemäss entsorgt werden.

Investitionskosten

Total Baukosten inkl. MwSt. CHF 4'000'000.-

Kostengenauigkeit +/- 10%

Stichtag der Preise: Baukostenindex 1. Oktober 2024

Der Kredit erhöht oder vermindert sich entsprechend der Änderung des Baukostenindexes zwischen dem Kostenvoranschlag (Stichtag der Preise) und der Bauausführung.

Subventionen

Das Sportamt des Kantons Zürich unterstützt den Umbau von Sportanlagen, die dem Jugend- und Breitensport dienen. Der Sportfondsbeitrag wird mit einem Beitragssatz für Anlagen von Sportvereinen oder -verbänden von maximal 10% der reinen Investitionskosten, ohne Altlastensanierung, berechnet. Nach der Bewilligung des Objektkredits wird der entsprechende Antrag an das Sportamt des Kantons Zürich gestellt.

Beitrag Fussballclub

Der Fussballclub Neftenbach war ab Beginn in die Projektierung involviert. Es war ihm von Anfang an klar, dass er sich in einer Form an diesem Vorhaben beteiligen muss. Es wurde vereinbart, dass der FC Neftenbach sich mit einem pauschalen Beitrag von CHF 373'600.- an den Investitionskosten beteiligt. Dieser Betrag entspricht den Kosten für die Anlageteile mit einer Nutzungsdauer von 12 Jahren d. h. den Rasenteppich, die Markierung und Entsorgung des Rasenteppichs nach Ende der Lebensdauer. Dann wird der FC Neftenbach auch wieder für einen neuen Rasenteppich aufkommen müssen. Diesen Betrag kann der Fussballclub in einer Einmalzahlung oder jährlichen Raten beisteuert. Wo und wie der FC Neftenbach diesen Beitrag beschafft, ist ihm überlassen. Er darf dazu auch bei Nachbargemeinden, aus welchen Juniorinnen und Junioren im FC Neftenbach Mitglied sind, anfragen.

Folgekosten

Bei den Kapitalfolgekosten (Abschreibungen und Verzinsung) dieses Projekts wird für die planmässigen Abschreibungen im Verwaltungsvermögen gemäss Gemeindeverordnung für die übrigen Tiefbauten der Mindeststandard von 30 Jahre angewendet. Für den Kunstrasenteppich wird aufgrund der Lebensdauer eine verkürzte Nutzungsdauer von 12 Jahren festgelegt, wobei dieser Teil durch den FC zu finanzieren ist und deshalb bei den Folgekosten nicht berücksichtigt werden muss. Für die Verzinsung der notwendigen Fremdmittel wird mit einem Zinssatz von 1.5% gerechnet.



Betriebskosten

Bisher fielen bei der Gemeinde jährlich rund CHF 43'750.- Unterhalts- und Betriebskosten für den Platz 2 an. Gemäss Studie werden für den Kunstrasenplatz jährlich rund CHF 21'875.- anfallen. Weiter leistet die Gemeinde dem FC Neftenbach einen jährlichen Unterhaltsbeitrag. Dieser kann um CHF 2'500.- reduziert werden. Beim FCN reduziert sich der Aufwand für die Spielfeldmarkierung.

Jährliche Kosten

Kunstrasen-Unterbau und Altlasten (CHF 3'626'400/30)	CHF	120'880.-
Zins (1 % auf Unterbau)	CHF	54'396.-
neue betriebliche Folgekosten gem. Projekt	CHF	21'875.-
Jährliche Folgekosten Kunstrasenplatz	CHF	197'151.-
./.. Reduktion Unterhaltsbeitrag an FCN	CHF	- 2'500.-
./.. betrieblicher Unterhalt bisher	CHF	- 43'750.-
Total jährliche Folgekosten Gemeinde	CHF	150'901.-

Das Vorhaben muss von den Stimmberechtigten an einer Urnenabstimmung bewilligt werden. Der Gemeinderat hat die Urnenabstimmung auf den 28. September 2025 angeordnet und empfiehlt den Stimmbürgerinnen und Stimmbürgern die Annahme der Vorlage.

Energiepolitisches Förderprogramm, Kreditbewilligung

Seit dem 1. Januar 2023 ist das aktuelle Reglement Förderung von Batteriespeichern und Holzheizungen in Kraft. Für das aktuelle Jahr 2025 steht ein Förderbeitrag von CHF 50'000.- zur Verfügung. Der Förderbeitrag wird jährlich budgetiert.

bis heute ausgerichtete Beiträge	CHF 41'819.70
pendente Gesuche mit Zusicherung unter Vorbehalt	CHF 11'850.00
Total	CHF 53'669.70

Bereits heute ist klar, dass der Betrag von CHF 50'000.- im Jahr 2025 nicht ausreichen wird, um alle Gesuche zu befriedigen. Weitere Gesuche sind ebenfalls absehbar. Der Gemeinderat ist erfreut, dass bereits Anfang Juni dieses Jahres eine so grosse Anzahl Installationen von Batteriespeicher vorgenommen wurden. Damit alle Gesuchsteller berücksichtigt werden können, wurde ein Kredit ausserhalb Budget von CHF 30'000.- bewilligt. So stehen dieses Jahr Förderbeiträge von insgesamt CHF 80'000.- zur Verfügung.

Martin Schmid, Gemeindeschreiber
martin.schmid@neftenbach.ch

Das 40-Jahre-Jubiläum haben wir nicht nur unserem guten Aussehen zu verdanken.
 Handschlagqualität, Ehrlichkeit und Verantwortung für Ihren Erfolg. Das zeichnet uns seit 1984 aus.




ANDEREGG
 Immobilien-Treuhand AG
Immobilien in guten Händen - seit 1984

Verkauf | Schätzung | Vermietung | Verwaltung | Erbrecht | Grundstückgewinnsteuer

Telefon 052 245 15 45 | www.anderegg-immobilien.ch — lokal verankert, regional vernetzt

Tag des offenen Reservoirs Oberhueb

Die Gemeinde Neftenbach erstellt für die Druckzone Oberhueb das Reservoir neu. Seit Februar 2025 laufen die Bauarbeiten. Mittlerweile ist der Rohbau abgeschlossen. Das provisorische Reservoir ist weiterhin in Betrieb. Dies ist ein idealer Zeitpunkt, um der interessierten Öffentlichkeit den Neubau zu präsentieren und spannende Details zu erklären.



Erfahren Sie spannende Details zu:

- dem Neubau des komplexen Bauwerks «Reservoir Oberhueb»
- der Nutzung von Quellwasser in Oberhueb für die gesamte Gemeinde Neftenbach
- der provisorischen Sicherstellung der Versorgung von Trink- und Löschwasser

Nebst Bildern aus der Bauphase stehen Ihnen die Mitarbeitenden der Wasserversorgung Neftenbach gerne für Fragen zur Verfügung.

Wir freuen uns auf Ihren Besuch und Ihr Interesse an der Wasserversorgung Neftenbach. Die Parkplätze werden vor Ort gekennzeichnet. Bitte kleiden Sie sich dem Wetter entsprechend inkl. gutem Schuhwerk.

Bei weiteren Fragen erreichen Sie uns per E-Mail unter werkbetriebe@neftenbach.ch unter Tel. 052 315 11 45.

Werkbetriebe Neftenbach

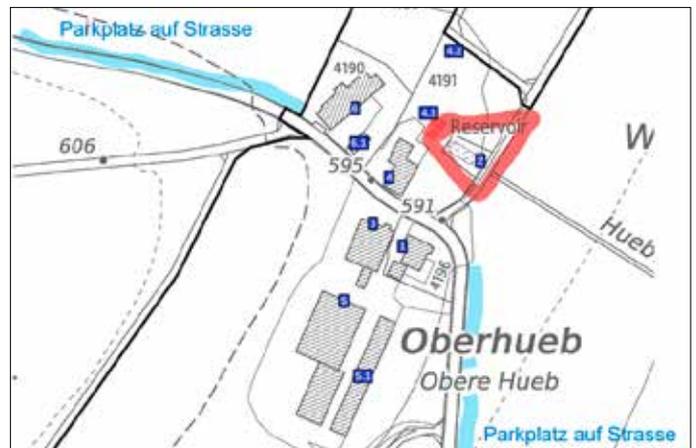
Zu diesem Anlass möchten wir Sie herzlich einladen:

Tag der offenen Baustelle Reservoir Oberhueb
Donnerstag, 21. August 2025, ab 17:30 Uhr

Um 18:00 Uhr findet eine kurze Ansprache vom Gemeinderat statt. Im Anschluss gibt es Erläuterungen zum Projekt Reservoir Oberhueb.

Anmeldung:

bis **spätestens am Freitag, 8. August 2025** unter werke@neftenbach.ch unter Angaben von Name, Vorname, E-Mail-Adresse sowie Ihrer Telefonnummer.



Malergeschäft Gurtner & Schori

Zürichstrasse 11
8413 Neftenbach
maler.schori@gmx.ch



Wir renovieren und gestalten
Fassaden, Wohnungen und vieles mehr

Heidi Gurtner 079 420 07 79
Roland Schori 079 661 35 73

Auf zu farbigen Taten



Neubau Badigebäude

Am Samstag, 17. Mai 2025 wurde bei prächtigem Wetter unser neues «Badigebäude» eingeweiht. Es war eine sehr intensive Vorbereitungs- und Bauzeit.

Vielschichtige Historie

Bis es jetzt so weit war, dauerte es ca. sieben Jahre. Dies zeigt auch, wie lange solche, politischen Prozesse insbesondere für Bauprojekte gehen können.

Als ich als Gemeinderat im 2019 gestartet bin, hat mir Maja Reding Vestner, die damals neue Gemeindepräsidentin eine Vorstudie eines Neubaus des technischen Badigebäudes in die Hände gedrückt und gesagt, ich solle mich einmal darum kümmern.

Zu erwähnen ist, dass im Jahr 2016 eine Folie und ein Technikersatz (ohne Filter) eingebaut worden ist. Daher stand bis zu diesem Zeitpunkt immer nur eine Sanierung des Gebäudes im Vordergrund. Durch eine Sanierung hätten aber verschiedene, dringend notwendige Anliegen nicht gelöst werden können. Z.B. im Bereich Sicherheit. Oder insbesondere der zu kleine Wasserfilter, der für die Stabilisierung der Wasserqualität eingesetzt wurde, einen exorbitanten Bedarf an Trinkwasser provozierte. Dann waren da noch die gesetzlichen Vorschriften bestimmter Chemikalien und die neuen Anforderungen für ganzjährig genutzte Arbeitsplätze.

Nach einer ersten Ablehnung, auf Antrag der RPK infolge der Kosten, an der Gemeindeversammlung im November 2021, wurde das Projekt nochmals überarbeitet. Trotz noch höherer Kosten und grösserem Umfang hat die Gemeindeversammlung im November 2023 dem Projekt doch noch zugestimmt.

Projekt

Im September 2024 wurde der Startschuss gegeben. Infolge der kurzen, möglichen Bauzeit war es aber wie bei einem 100-Meter-Sprint:

Alle in die Starlöcher,
 ein lauter Knall
 und
nichts passiert.

Es war ein klassischer Fehlstart!

Denn auf dem Bau hat man sich dann zuerst mit Asbest und weiteren Schadstoffen beschäftigen müssen.

An den Projektkommissionssitzungen musste ich manchmal schon fast mit Sauerstoff versorgt werden, wenn ich die Abweichungen der Preise des Kostenvoranschlages und der Offerten sah. Zusätzlich kamen auch noch neue Anforderungen, z.B. die Rinnenumstellung (Umstellung der Abflusskanäle bei Reinigungsarbeiten) hinzu.

Nach dem Abbruch, konnte dann endlich der Bagger so richtig ans Werk, aber nur bis das Grundwasser von unten drückte und Spuntwände eingebaut werden mussten.

Auf diesem Gelände gibt es sehr, sehr viele Leitungen und Kabel. Es gab auch einige Pläne davon - nur leider stimmten diese meist nicht mit der Realität überein. Manchmal hatte ich deshalb das Gefühl, wir beschäftigen uns da auch mit einem **archäologischen** Projekt.

Und dann gab es noch weitere Überraschungen. Somit gab es immer wieder Dinge die man zuvor nicht hat vorsehen und klären können. Zum Beispiel das Ausgleichbecken. Das sieht man nicht, es ist im Boden. Es ist aber für den Betrieb essenziell und muss deshalb auch im richtigen Zustand sein. Da die Folie nicht mehr in Ordnung war, musste dann auch diese noch ersetzt werden.

Trotz aller Widrigkeiten konnte aber das Tempo und der Bauvorschritt terminlich, wie geplant eingehalten werden. Als wir dann die erste Projektkommissionssitzungen vor Ort hatten, und ich sah, dass der Landschaftsgärtner mit einer grossen Truppe und vielen Maschinen an der Umgebung arbeitete wurde mein Puls ruhiger und ich war sicher, dass die Badi termingerecht eröffnet werden würde.

Mehrwert

Was bekommt der Steuerzahler und Einwohner von Neftebach mit dem neuen Gebäude?

Ich beginne mit dem Unerfreulichen: **Eine grosse Rechnung**. Denn man baut nicht oft ein solch technisches Gebäude und hat entsprechend wenig Erfahrung. Dieser Umstand und einige nicht vorhersehbare Mehraufwendungen werden sich in der Schlussrechnung bemerkbar machen.

Positiv zu erwähnen ist: Wir sind für einen Badibetrieb bezüglich Sicherheit, Gebäude, Wassertechnik, Arbeitsprozesse, insbesondere mit Chemikalien, über Jahre und Jahrzehnte richtig aufgestellt.

Wir werden viel weniger Trinkwasser für den Betrieb benötigen. Erst der Betrieb wird zeigen, wie sich das ganz genau verbessert. Aber die Zahlen, um das zu erreichen sind schon jetzt beeindruckend:

Die beiden neuen Hauptfilterpumpen schaffen je 319 m³/h. Der Filter muss deshalb bis zu 638 m³/h bewältigen.

Wenn man dazu den Vergleich nimmt, dass das Schwimmerbecken ein Volumen von 1340 m³ hat und alle Becken total ca. 1700 m³/h haben, kann man sich etwa vorstellen was da abgeht. Alle drei Stunden kann das gesamte Wasservolumen durch die Anlage gefiltert werden!

Weniger Stromverbrauch: Die Photovoltaik-Anlage wird alsbald in Betrieb genommen. Denn auf dem Dach des Badigebäudes ist schon fast der beste Platz für eine PV-Anlage: Sommer, Sonne verheissen viel Stromerzeugung und gleichzeitig viel Strombedarf durch den Betrieb.

Nicht zuletzt schaffen wir attraktive Arbeitsplätze. Dieser Punkt ist nicht zu unterschätzen, wenn man weiss, wie schwierig es sein kann, wenn man neue Bademeisterinnen rekrutieren muss. Dieser Arbeitsmarkt ist ausgetrocknet.

Dank

Wie bereits erwähnt ist es nicht selbstverständlich, in dieser kurzen Zeit ein solches Gebäude mit einer komplett neuen Technik zu erstellen. Dazu gehört auch der ganze technische Bereich im Gelände.

Sehr viele Leute haben hier sehr gute Arbeit geleistet. Ich danke allen Beteiligten im Namen des Gemeinderates, insbesondere:

- Andreas Künzle wurde nach seinem Antritt als Abteilungsleiter Liegenschaften ins kalte Wasser geworfen und musste umsetzen, was wir zuvor geplant haben.
- Jürg Vollenweider Bauleitung hatte in hektischen Zeiten immer die Übersicht und mindestens äusserlich, die Ruhe behalten
- Moser Gartenbau: Den Letzten beißen die Hunde, was in diesem Fall für den Gartenbauer zutrifft. Mit einem sehr grossen Effort haben sie den Auftrag umgesetzt und eine reibungslose Eröffnung möglich gemacht.
- Bademeister und Hauswarts Team Sabrina Herzog und Marina Laukötter

Wie aus einer Baugrube ein modernes Badigebäude entsteht – das zeigt ein Drohnenvideo eindrücklich aus der Vogelperspektive. Livio De Toffol hat mit viel Engagement die Bauarbeiten vom ersten Abbruch bis zur Fertigstellung dokumentiert – in beeindruckenden Luftaufnahmen: adlersicht.ch/images/Videos/Badi-Neubau.mp4

Den Badibesucherinnen und Besuchern wünsche ich eine sonnige Badesaison und ich hoffe, dass Sie sich an diesem gelungenen Gebäude erfreuen.

Gemeinderat Peter Meier,
Ressort Liegenschaften





Wir gratulieren

Die Einwohnerkontrolle und die Redaktion freuen sich, Ihnen traditionsgemäss hohe Geburtstage und Hochzeitsjubiläen bekannt zu geben. Es sind hier jene Jubilarinnen und Jubilare aufgeführt, die mit der Veröffentlichung ihrer Festtage einverstanden sind. Wir gratulieren und wünschen für die Zukunft alles Gute.

80. Geburtstag

29. Juli 1945
Mario Marazzi

26. August 1945
Verena Kistler

85. Geburtstag

26. August 1940
Hans Tobler

Diamantene Hochzeit

28. August 1965
Berta & Hans Tobler

28. August 1965
Elsbeth & Walter Edelmann

Eiserne Hochzeit

20. August 1960
Anne & Peter Häsler

Boas Sonderegger
boas.sonderegger@neftenbach.ch

Öffnungszeiten der Gemeindeverwaltung und Sammelstelle am Nationalfeiertag

Am Freitag, 1. August 2025, bleibt die Gemeindeverwaltung den ganzen Tag geschlossen.

Die Sammelstelle Teggenberg bleibt zu den gewohnten Zeiten offen.

Bei Todesfällen ist das Bestattungsamt unter der Tel. 079 500 84 96 am Samstag, den 2. August 2025 von 9:00 bis 10:00 Uhr erreichbar.

Die Gemeinde wünscht der Bevölkerung eine schöne Bundesfeier.

Ausweichdatum Kehrachtsammlung

Der Kehracht wird anstelle vom Freitag, 1. August 2025 (Nationalfeiertag) am Samstag, 2. August 2025 von der Schmid Transporte Niederglatt AG eingesammelt und abgeführt. Bitte stellen Sie den Gebührenabfallsack wie gewohnt vor 7:00 Uhr bereit.

Werke Neftenbach

Unterhaltsarbeiten an der A4



Unterhaltsarbeiten an den Bauwerken, entlang der Fahrbahn und Böschungen erfordern zwischen den Anschlüssen Kleinandelfingen, Adlikon, Henggart und Winterthur-Nord die **Sperrung beider Fahrbahnen**.

Diese Arbeiten werden **während der Nacht** ausgeführt und finden an folgenden Daten statt:

1. bis 5. September 2025 **20:00 bis ca. 5:00 Uhr**
Wetterbedingte Verschiebungen sind möglich.

Die Umleitung erfolgt über die Kantonsstrasse Kleinandelfingen, Adlikon, Henggart, Aesch, Riet und Ohringen-Wiesenthal.

Die Sperrung wird deshalb in den Ortschaften Aesch und Riet zu Mehrverkehr führen. Das Tiefbauamt des Kantons Zürich (Nationalstrassenunterhalt) bitten die Anwohner um Verständnis.



Umwelt-Tipp Juli: Weniger Mähen, mehr Leben

In der Schweiz gehört ein sauber geschnittener Rasen zum Bild eines gepflegten Gartens. Er lädt ein zum Spielen, Entspannen und Feiern – wobei Insekten wie Schmetterlinge, Wildbienen oder Käfer leer ausgehen. Sie finden im satten Grün weder Nahrung noch Unterschlupf. Dabei braucht es wenig, um auch für sie ein Plätzchen zu schaffen.

Ein Blick in die Schweizer Gartenlandschaft zeigt: Ordnung dominiert. Was für uns schön aussieht, wird für viele Insekten zur Herausforderung. Auf kurz geschorenen Rasenflächen finden sich keine nektarreichen Blüten und schon gar keine Rückzugsorte. Doch genau das wäre dringend nötig, denn in der Schweiz ist rund die Hälfte der natürlichen Lebensräume gefährdet, ebenso ein Drittel aller Arten. Damit ist auch die genetische Vielfalt bedroht – ein wichtiges Fundament für stabile Ökosysteme.

Gerade Rasenflächen rund ums Haus – ob gross oder klein – bieten enormes Potenzial, um der Natur wieder mehr Raum zu geben. Wer beim Rasenmähen zum Beispiel konsequent einen «Blühstreifen» oder eine Blumeninsel stehen lässt, schafft damit wertvolle Rückzugsmöglichkeiten für Insekten – ein kleines «Mini-Schutzgebiet» direkt vor der Haustür, das stehen bleibt, bis der Rest des Rasens nachgewachsen ist.

Noch wirkungsvoller ist es, den Mäh-Rhythmus insgesamt etwas grosszügiger zu gestalten. So lässt sich die Rasenfläche allmählich in einen sogenannten Blumenrasen verwandeln – eine pflegeleichte, trittfeste und zugleich farbenfrohe Alternative zum klassischen Zierrasen. Sie besteht aus robusten Gräsern und niedrig wachsenden Blütenpflanzen wie Gänseblümchen, Wiesenschaumkraut, Schafgarbe, Pippau oder Braunelle. Blumenrasen gedeihen sowohl auf sonnigen, trockenen Flächen als auch in halbschattigen oder feuchteren Bereichen – ganz ohne grossen Aufwand.

Was es dafür braucht? Vor allem den Verzicht auf Dünger und Pestizide. Auch häufiges Mähen ist nicht nötig: Der erste Schnitt erfolgt spätestens Anfang Mai. Danach genügt ein Schnitt alle vier bis sechs Wochen. Mit diesen wenigen, aber wirkungsvollen Anpassungen lässt sich bereits viel erreichen – zugunsten von Wildbienen, Schmetterlingen und anderen Gartenbewohnern.



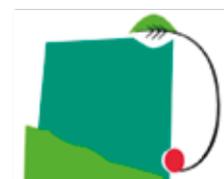
Umwelt-Tipp August: Nachhaltiger Durstlöcher

In der Schweiz gehört sauberes Trinkwasser zu den Selbstverständlichkeiten des Alltags. Es ist jederzeit verfügbar, von bester Qualität und an unzähligen Orten zugänglich. Warum also Wasser in Flaschen kaufen, wenn es direkt aus dem Hahn kommt?

Die Schweiz verfügt über eine erstklassige Wasserversorgung. Unser Trinkwasser stammt aus Quellen, Grundwasser, Seen und Flüssen. Jährlich werden rund eine Milliarde Kubikmeter davon aufbereitet und über ein beeindruckendes Leitungsnetz von 95'400 Kilometern Länge verteilt – das entspricht mehr als zwei Erdumrundungen. Ob zu Hause, bei der Arbeit oder unterwegs aus einem der vielen öffentlichen Brunnen: Wasser ist hierzulande immer nur einen Handgriff entfernt.

Tatsächlich sind gemäss einer Studie des Fachverbands für Wasser, Gas und Wärme (SVGW) über 80% der Schweizer Bevölkerung der Meinung, Hahnenwasser könne es punkto Qualität mit jedem Mineralwasser aufnehmen. Dennoch wurden 2023 in der Schweiz fast 970 Millionen Flaschen Wasser verkauft. Fast die Hälfte davon wurde aus dem Ausland importiert, Tendenz steigend. Dabei hat Leitungswasser einige Vorteile: Es ist nicht nur günstiger und jederzeit verfügbar, sondern auch von hoher Qualität – und umweltfreundlicher, weil es im Vergleich zu abgefülltem Wasser ohne Verpackung und Transport auskommt.

Warum also nicht öfter ein Griff zum Hahn statt zur Wasserflasche? Ein Schluck aus der Leitung ist die beste Wahl für Durst und Umwelt.



RUEGG AG
GARTEN- UND
LANDSCHAFTSBAU

- Gartenunterhalt
- Neuanlagen
- Umänderungen

Ohringerstrasse 120
8472 Unterohringen
Telefon 052 335 12 15

sekretariat@rueegg-gartenbau.ch
www.rueegg-gartenbau.ch



Durch die Baukommission erteilte Baubewilligungen

Von Mitte Mai 2025 bis Mitte Juni 2025 wurden folgende Baubewilligungen erteilt

Im ordentlichen Verfahren:

Corbo Dario und Corbo-Schenkel Irene, Tössallmendstrasse 6a, 8413 Neftenbach; Eingeschossiger Anbau an Einfamilienhaus, Sitzplatzüberdachung und Sichtschutzwand (teilweise bereits ausgeführt) - Erfüllung von Auflagen / Revisionseingabe, Assek.-Nr. 697, Kat.-Nr. 3950, Tössallmendstrasse 6a, Neftenbach; WG2/45%

Grill Spiess Mata, Tössallmendstrasse 1, 8413 Neftenbach; Food Truck, Kat.-Nr. 1170, Tössallmendstrasse 1, Neftenbach; G4

Hartmann Kurt und Hartmann-Moser Annamarie, Seuzachstrasse 85, 8412 Riet (Neftenbach); Projektverfasserin: Raumziel Architektur AG, 8442 Hettlingen; Umnutzung und Ausbau Atelier/Ausstellung in Wohnungen mit Erstellung Velounterstand, Assek.-Nr. 146, Kat.-Nr. 3837, Seuzachstrasse 85, Riet; K

LANDI Weinland Genossenschaft, Güeterstrasse 3, 8460 Marthalen; Projektverfasserin: Strüby Konzept AG, 6423 Seewen; Gebäudeerweiterung nordwestlicher Aussenverkaufsbereich, innere Grundrissanpassungen, Neugestaltung Ladeneingang mit Leuchtreklame - Erfüllung von Auflagen, Assek.-Nr. 2067, Kat.-Nr. 4229 (4163), Zürichstrasse 44, Neftenbach; I5

Im Anzeige- und Meldeverfahren:

Corbo Dario und Corbo-Schenkel Irene, Tössallmendstrasse 6a, 8413 Neftenbach; Grundstücksteilung / Parzellierung Kat.-Nr. 229, Assek.-Nrn. 575 und 2199, Tössallmendstrasse 8c und 8d, Neftenbach; WG2/45%

Egg Matthias, Chlimbergstrasse 33, 8413 Neftenbach; Projektverfasserin: Senero AG, 8408 Winterthur; Photovoltaikanlage, Assek.-Nr. 1886, Kat.-Nr. 3521, Chlimbergstrasse 33, Neftenbach; W2/25%

HGW Heimstätten-Genossenschaft Winterthur, Technoparkstrasse 3, 8406 Winterthur; Projektverfasserin: Toggenburger AG, 8404 Winterthur; Abbruch EFH Assek.-Nr. 637 mit Schopf, Kat.-Nr. 272, Heimstättenweg 3 und 3.1, Neftenbach; WG2/45%

Müller Stefan, Alte Ziegelei 3, 8413 Neftenbach; Projektverfasserin: Feruglio AG, 8153 Rümlang; Wärmepumpe mit Inneneinheit, Assek.-Nr. 1569, Kat.-Nr. 3247, Alte Ziegelei 3, Neftenbach; Lk

Bausekretariat Neftenbach
bau@neftenbach.ch

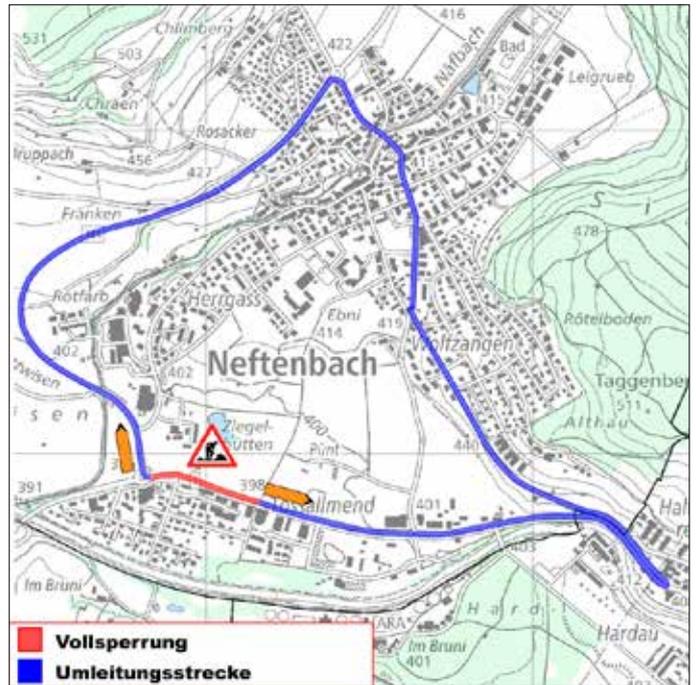
Vollsperrung der Umfahrungsstrasse vom 8. bis 11. August 2025

Wenn Strassenbeläge Risse haben und spröde sind, dringt Wasser in sie ein. Gefriert dieses, führt dies zu Schlaglöchern, die insbesondere für Velo- und Motorradfahrende gefährlich sein können. Deshalb müssen solche Beläge ersetzt werden.

Damit Sie auch in Zukunft eine sichere und einwandfrei funktionierende Strasseninfrastruktur nutzen können, muss der Belag der Weiachstrasse zwischen dem Kreisel Tössallmend und der Allmendstrasse instandgesetzt werden. Zur Lärminderung wird als Deckschicht ein lärmärmer Belag eingesetzt.

Die Vollsperrung beginnt am Freitag, 8. August 2025, 19:00 Uhr, und dauert bis Montag, 11. August 2025, 04:00 Uhr.

Belagsarbeiten erfordern trockene und genügend warme Witterungsverhältnisse. Bei ungünstigem Wetter kann es zu einer Verschiebung kommen (15. bis 18. August 2025).



Mehr Informationen zum Einbau von Deckbelägen erhalten Sie in dem Erklärvideo:



Der Verkehr wird via Umfahrungsstrasse – Schaffhauserstrasse – Winterthurerstrasse umgeleitet.

Wir danken für Ihr Verständnis. Bei Fragen und Anliegen steht Ihnen Kurt Schneider, Projektleiter, Strasseninspektorat, Strassenregion III, Werkhofstrasse 5, 8451 Kleinandelfingen, Tel. 043 258 85 27 sowie die Bauleitung, Michael Weiss, bhateam ingenieure ag, Tel. 052 724 03 43 zur Verfügung.

The advertisement for RE/MAX Winterthur features a family moving into a new home, with a woman carrying boxes and children running down the stairs. The text reads: 'Der Moment, wenn Sie realisieren, dass RE/MAX Ihren Wohnraum wahr werden lässt.' A red circular call to action says: 'Vereinbaren Sie jetzt ein unverbindliches Beratungsgespräch!'. At the bottom, three real estate agents are shown: Raphael Steiger, Roman Steiger, and Dennis Trigili, each with their contact information.

Raphael Steiger 078 250 11 11 raphael.steiger@remax.ch	Roman Steiger 078 406 67 23 roman.steiger@remax.ch	Dennis Trigili 076 310 06 06 dennis.trigili@remax.ch
---	---	---



Selbsthilfegruppen: Ort des Austausches und der persönlichen Weiterentwicklung

Neue Gruppen im Aufbau:

Familiäres Schweigen – was unter der Oberfläche brodelt

Seit einiger Zeit zeigt mir mein Sohn die kalte Schulter – und ich weiss bis heute nicht, warum. Irgendetwas muss vor langer Zeit passiert sein. Ich vermute, dass ich etwas falsch gemacht habe. Er will nicht darüber sprechen. Früher konnten wir über alles reden, und ich wünsche mir sehr, den Kontakt zu ihm wieder zu verbessern. Etwas steht zwischen uns, und ich weiss nicht, wie ich es aus dem Weg räumen kann.

Geht es dir ähnlich? Erlebst du eine vergleichbare Situation?

In dieser Gruppe möchten wir uns darüber austauschen, wie es uns im Umgang mit solchen Konflikten geht. Vielleicht können wir Strategien entwickeln, mit diesen Herausforderungen umzugehen und etwas dabei zu lernen.

Sexueller Missbrauch im Erwachsenenalter

Sexueller Missbrauch im Erwachsenenalter ist eine Realität, über die noch immer viel zu selten gesprochen wird und die Betroffene oft isoliert zurücklässt.

Du bist nicht allein!

- Möchtest du darüber sprechen, ohne dein Umfeld damit zu belasten?
- Was hilft dir, mit Trauma-Symptomen klarzukommen?
- Wie wirken sich deine Erfahrungen auf deine aktuellen Beziehungen aus?
- Wie gestaltest du Sex in deinen aktuellen Beziehungen, damit du dich wohl fühlst?

In unserer Selbsthilfegruppe bieten wir einen geschützten Raum für Austausch, Verständnis und gegenseitige Unterstützung – offen, achtsam und solidarisch.

Selbsthilfegruppen sind keine Therapiegruppen und ersetzen keine Psychotherapie. Sie stärken die Teilnehmenden im Alltag durch Erfahrungsaustausch gegenseitiges Verständnis. Alle neuen Selbsthilfegruppen werden in der Gründungsphase durch eine Mitarbeiterin des Selbsthilfezentrums begleitet.

Weitere Gruppen im Aufbau:

Alleinerziehende | Älterwerden | Autismusspektrum (Partner:innen) | Autismusspektrum (Eltern von jungen Erwachsenen) | Burnout | Depression und Angst (18 – 25 Jahre) | Introvertiert | Psychose | Rheumatoide Arthritis | Schlafapnoe | Schwerhörigkeit (Betroffene bis ca. 65 Jahre) | Sexueller Missbrauch in der Kindheit innerhalb der Familie | Verlust eines Elternteils in der Kindheit (erwachsene Betroffene)

Weitere Informationen und Kontakt zu mehr als 120 Selbsthilfegruppen in unserer Region:

Selbsthilfe Winterthur Schaffhausen, Telefon 052 213 80 60
info@selbsthilfe-winterthur-schaffhausen.ch | www.selbsthilfe-winterthur-schaffhausen.ch



Kanton Zürich
Gesundheitsdirektion

Prävention und
Gesundheitsförderung

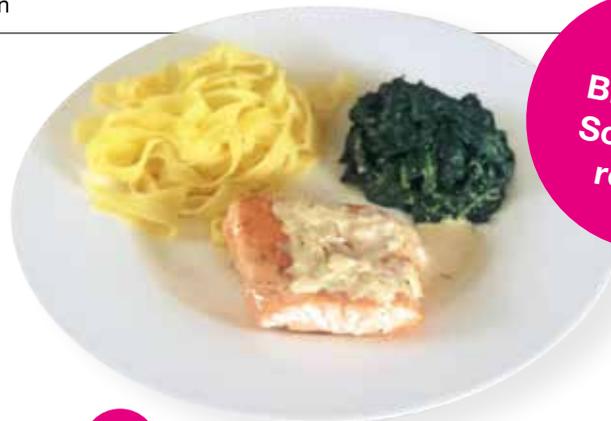
Lachsfilet mit Blattspinat und Nudeln

👤 2 Personen ⌚ Kochzeit: 30 Minuten



Maja Brunner

ist eine multitalentierte Sängerin. Sie präsentiert nebst volkstümlichen Schlagern ebenso Swing, Soul, Gospel und Musicals. Sie tritt ausserdem als Schauspielerin auf.



Maja
Brunners
Sommer-
rezept

Tipp

Angelika Hayer, Ernährungsfachperson bei der Schweizerischen Gesellschaft für Ernährung sagt:

«Lachs ist nicht nur eine gute Proteinquelle, sondern liefert auch wertvolle Omega-3-Fettsäuren. Diese Fettsäuren schützen die Gefässe und beeinflussen die Blutfettwerte positiv.»

Das braucht's

- 2 Lachsfilets ohne Haut
à ca. 120 Gramm
 - 1 Bio-Zitrone
 - 1 TL Butter
 - 1 Schalotte
 - 3 EL Olivenöl
 - 2 TL Mehl
 - 1.25 dl Gemüsebouillon
 - 100 g Crème Fraîche
 - 500 g frischer Blattspinat
 - 140 g Nudeln
- Zum Würzen: Salz & Pfeffer
sowie weitere Gewürze und
Kräuter nach Belieben

So geht's

1. Zitrone abwaschen, Schale fein raffeln, Saft auspressen. Schalotte schälen, fein hacken, in ½ EL Olivenöl andünsten, mit Mehl bestäuben, kurz weiter braten. Die Hälfte des Zitronensaftes und die Bouillon dazugießen, Zitronenschale dazugeben und würzen, ca. 5 Min. köcheln lassen, bis die Sauce sämig ist. Crème Fraîche dazugeben, kurz erhitzen.
2. ½ EL Öl in einer Pfanne warm werden lassen. Spinat begeben, zugedeckt zusammenfallen lassen, mit Salz und Pfeffer würzen.
3. Die Nudeln in Salzwasser al dente kochen.
4. Bratpfanne auf mittlere Temperatur erwärmen, 2 EL Öl dazugeben. Lachs von beiden Seiten 3–6 Min. anbraten und würzen.
5. Spinat, Nudeln sowie die Lachsfilets zusammen mit der Sauce anrichten und servieren.



«Nefti Sprutz» wird ersetzt

Nach mehr als drei Jahrzehnten steht der Austausch unseres früheren Ersteinsatzfahrzeugs an. Ursprünglich ausgestattet mit einer Motorspritze, Atemschutzgeräten, Schläuchen und Hohlstrahlrohren diente dieses Fahrzeug dazu, schnell Wasser zum Brandherd zu bringen. Es bot zudem die Möglichkeit, einen Anhänger mit ausreichend Schlauchmaterial zu transportieren.

Im Laufe der Zeit wurde das Wassernetz und somit auch die Anzahl Hydranten erweitert und die Brandbekämpfungsstrategien optimiert, was auch die vielfältigen Aufgaben der Feuerwehr veränderte. Daher entwickelte sich das liebevoll «Nefti Sprutz» genannte Fahrzeug allmählich zu einem Mehrzweckfahrzeug. Die Atemschutzgeräte wurden auf andere Fahrzeuge verteilt und die Motorspritze auf einen Anhänger verlagert. Angesichts wachsender Naturgefahren wurde der «Sprutz» zudem mit Wassersaugern und -pumpen ausgestattet und als Materialtransporter genutzt.

Das neue Mehrzweckfahrzeug behält eine Ladefläche und ein Blachenverdeck bei. Es besitzt eine Doppelkabine, mit der bis zu fünf Personen ausrücken können. Ein Wechsellagersystem mit automatischer Kupplung und Kugelkopf stellt sicher, dass weiterhin verschiedene Anhänger gezogen werden können.



Das neue Mehrzweckfahrzeug

Mitmachen?

Jetzt wäre ein guter Moment!

Möchten Sie mehr über unsere Feuerwehr erfahren oder vielleicht sogar selbst Teil unseres Teams werden? Wir freuen uns über jede Unterstützung! Gerade die letzten Wochen haben deutlich gemacht, wie wichtig ein engagiertes Feuerwehrteam ist. Weitere Informationen finden Sie auf unserer Website www.feuerwehr-neftenbach.ch oder ganz einfach über den QR-Code oben auf dieser Seite.

Neue hydraulische Rettungsgeräte

Für technische Rettungen – etwa bei Verkehrsunfällen oder Bergungen aus Trümmern – kommen oft hydraulische Scheren und Spreizer zum Einsatz. Da moderne Fahrzeuge aufgrund der ständig verbesserten Sicherheit immer stabiler gebaut sind, stossen wir mit unseren bisherigen Geräten zunehmend an die Leistungsgrenze. Zudem waren wir bislang auf ein externes Aggregat angewiesen, was unseren Bewegungsradius einschränkte. Umso mehr freuen wir uns über unsere neue akkubetriebene Ausrüstung: Schere, Spreizer und Rettungszylinder mit hoher Leistung, die wir kürzlich im Rahmen einer Kaderübung intensiv testen konnten.



Die neuen Rettungsgeräte im Test



Danke Toni!

33 Jahre für die Schule Neftenbach im Einsatz



Im Sommer 1992 wurde Toni De Cesaris von der Schulpflege als Hauswart angestellt. Der Stellenantritt erfolgte per 1. Oktober 1992. Genau 33 Jahre später geht er nun in Pension.

In der ganzen Zeit waren ihm die Schulanlagen von Neftenbach und insbesondere die Schulanlage Auenrain ein grosses Anliegen. Ordnung in und um das Schulhaus, einfach eine Anlage in sehr gutem Zustand, damit in all den Jahren die vielen Schülerinnen und Schüler, Lehrpersonen, Behördenmitglieder, Vereinsmitglieder, Veranstalterinnen und Veranstalter von Anlässen sowie Besucherinnen und Besucher ein schönes und einladendes Areal vorfanden und gerne dorthin gingen bzw. heute noch gehen.

Toni erlebte über all die Jahre viele Geschichten und Episoden, schönere und weniger schönere. Wir hoffen, die schönen Erinnerungen nimmt er mit und mag sich immer wieder an die vielen Menschen, die ihm in den vielen Jahren begegnet sind erinnern. Treffen wird er viele wieder. So wird er auch nach seiner Pensionierung Ende September weiterhin im Dorf und der Gemeinde anzutreffen sein. Wir kennen ihn, als umtriebigen, hilfsbereiten, allzeit bereiten Hauswart, aber auch Caterer, Veranstalter, Organisationsleiter und vieles mehr.

Für seine Arbeit danken wir ihm bestens und wünschen ihm alles Gute und Gesundheit und freuen uns, ihn immer wieder in Neftenbach anzutreffen.

Gemeinderat und Schulpflege Neftenbach



Personelle Veränderungen in der Schulleitung per Schuljahr 2025/26



Unsere langjährige Schulleiterin Doris Braun wird per Sommer 2025 pensioniert und verlässt daher die Schule Neftenbach per Ende Schuljahr. Wir danken ihr sehr herzlich für das grosse Engagement, die geleistete Arbeit und die konstruktive Zusammenarbeit. Unter Ihrer Leitung hat sich die Schule Neftenbach bedeutend weiterentwickelt – Überführung

zu den Zyklen, Implementierung vom Lehrplan 21, Neugestaltung von Unterrichtselementen... Zusammen mit den Schulleiterinnen hat sie die Schule Neftenbach, insbesondere den 2. Zyklus, den Kindergarten Aesch und die Schule Heerenweg mit viel Herzblut geführt.

Wir wünschen Doris Braun für ihren nächsten «Lebensabschnitt» alles Gute und viel Zeit für neue Erfahrungen.

Ab dem 1. August 2025 wird Andrea Susta die Schulleitungsstelle von Doris Braun übernehmen. Per neuem Schuljahr startet ebenfalls Lucia Lather als neue Schul- und Fachstellenleiterin Sonderpädagogik an der Schule Neftenbach, da die Stelle vorübergehend ad interim von Florence Bernhard übernommen wurde. Auch bei Frau Bernhard bedanken wir uns vielmals für ihren grossen Einsatz für unsere Schule und wünschen den neuen Schulleiterinnen einen guten Start in Neftenbach!

Judith Germann,
Leitung Bildung und Schulpflege Neftenbach



Warum gute Handschrift mehr ist als «schön schreiben»

Was eine Studie über Schreiben, Rechtschreiben und das Lernen von Kindern zeigt:

Erinnern Sie sich noch an den Moment, als Sie zum ersten Mal ihren Namen schreiben konnten? Stolz, Freude – und vielleicht auch ein paar verdrehte Buchstaben. Schreiben ist mehr als ein Mittel zur Kommunikation: Es ist ein Fenster zur Entwicklung unserer Kinder.

Im Rahmen unserer Masterarbeit führten meine Kollegin und ich eine Studie durch, die untersuchte, wie gezielte Übungen zur Handschrift Kindern mit Schwierigkeiten beim Schreiben und Rechtschreiben helfen können. Dabei zeigte sich: Wenn die Bewegungen beim Schreiben sicherer und flüssiger werden, verbessert sich oft auch die Rechtschreibung.

In einem Zeitraum von zehn Wochen bekamen sechs Schülerinnen und Schüler eine spezielle Förderung: kurze, regelmässige Einheiten, in denen sie gezielt ihre Schreibbewegungen trainierten. Die Resultate sind vielversprechend. Manche Kinder schrieben am Ende leserlicher, andere langsamer, aber bewusster – was zeigt, dass sich ihre Bewegungsmuster zu automatisieren begannen. Besonders erfreulich war, dass viele auch in der Rechtschreibung Fortschritte machten.

Warum ist das so? Eine automatisierte Handschrift entlastet das Arbeitsgedächtnis. Wenn das Schreiben zur Routine wird, bleibt im Kopf mehr Platz für andere Dinge – wie die korrekte Schreibweise von Wörtern. Oder wie es die Bildungsforscherin und Handschrift-Expertin Sibylle Hurschler Lichtsteiner formuliert: «Schreibenlernen als motorischer Prozess ist letztendlich Lernen von automatisierter Schreibmotorik» (Hurschler Lichtsteiner & Marquardt, 2024).

Was bedeutet das für uns als Lehrpersonen und Eltern? Wir sollten der Handschrift wieder mehr Beachtung schenken. Nicht aus nostalgischen Gründen – sondern weil sie Kindern hilft, ihre Gedanken besser auszudrücken und schulisch erfolgreicher zu sein. Vielleicht lohnt sich ja wieder einmal ein handgeschriebener Brief an die Grosseltern – oder ein liebevoll gestaltetes Rezeptheft als nächstes Geburtstagsgeschenk?

Denn Schreiben – das ist nicht nur Technik. Es ist Teil unserer Persönlichkeit. Und es beginnt in der Kindheit – oft mit einem krummen, aber stolzen «Mein Name ist ...».

Christian Burgener,
Schulischer Heilpädagoge Schule Auenrain



Zahlenreise durch die Schweiz mit Albert Einstein

Exkursionen haben wir schon einige hinter uns: Stromhaus, Schoggifabrik, ZVV-Reise und einige mehr. Doch diese Exkursion war speziell, denn es handelte sich um unsere allererste Mathe-Exkursion. Passend zum Thema Schweiz besuchte uns Herr Einstein, der uns aufzeigte, dass überall in der Schweiz mathematische Phänomene versteckt sind. Wenn man nur genau hinschaut.

Also setzten wir uns die Mathe-Brille auf, packten einen Lunch sowie einige iPads zum Fotografieren ein und begaben uns auf eine Zahlenreise durch die Schweiz – angeführt von Albert Einstein natürlich. Ebenfalls dabei waren Frau Eugster und Hund Vanu, der für's seelische Wohl sorgte. Von Herrn Buchmann war leider den ganzen Tag keine Spur – hat er wohl verschlafen? Tja.

Wohin ging wohl unsere Reise? Das wussten wir selber noch nicht so genau. Auch die SBB machte grosse Augen, als wir dies bei der Ticketbestellung so sagten. Der Plan war es, am Bahnhof Winterthur zu würfeln und in den ersten Zug auf dem entsprechenden Gleis einzusteigen.

Ein zweiter Wurf zeigte uns, wie viele Stationen wir im Zug blieben. Und so kam es, dass uns die erste Reise zum Flughafen Zürich führte. Kurz überlegten wir uns, ob wir nun das Gate würfeln sollten anstatt das nächste Gleis.

Ein kurzer Blick ins Exkursionsbudget genügte aber, um unsere Träume von den Malediven wieder zu begraben. So liessen wir die Würfel fallen («*alia iacta est*») und so und sahen die Zahlen 1 (Gleis) und 6 (Stationen). Also reisten wir nach St. Gallen.

War auch ganz in Ordnung – auch wenn uns die Palmen und der Strand schon etwas fehlten. Die nächsten Würfelwürfe führten uns nach Herisau, wo wir einen kurzen Znünihalt einlegten. Von da aus ging es weiter nach Pfäffikon SZ und danach weiter nach Wädenswil. Da assen wir unseren Lunch am Zürichsee und tobten uns auf dem Spielplatz aus.

Während der Reise konnten die Kinder in Gruppen goldene «Ein-Steine» sammeln für Mathe-Leistungen: Wer in der Schweiz eine Form von Mathematik entdeckte und fotografierte, kriegte einen Stein. Das konnte z.B. die Parallelität von Gleisen sein oder ein Fahrplan, der von mathematischen Phänomenen und Mustern nur so strotzt.

Des weiteren gab es Schätz- und Rechen-Challenges (z.B. Wie lange dauerte die letzte Reise? Wie schwer ist Herr Einstein? Wie viele Menschen besuchen im Durchschnitt pro Tag den Bahnhof Winterthur? Mit welcher Durchschnittsgeschwindigkeit waren wir im letzten Zug unterwegs, wenn Weg und Zeit bekannt sind?). Die dritte Möglichkeit, Steine zu verdienen, waren Mathe-Spiele (Trio, Set, Yatzy, ...), welche man im Zug oder über Mittag gegen andere Gruppen spielen konnte.

Am Mittag waren nun Herr Einstein und Frau Eugster an der Reihe, um langsam aber sicher die Rückreise zu planen, damit wir rechtzeitig wieder zurück waren. Diese führte uns durch zwei weitere Kantone – Zug und Luzern – zurück nach Neftenbach. Mit vielen Eindrücken aus grossen Teilen der Schweiz, verschiedensten mathematischen Entdeckungen, Sieg und Niederlagen bei Spielen und vielen verdienten goldenen «Ein-Steinen» waren wir pünktlich um 15:30 Uhr zurück. Nun geht es im Schulzimmer an die Auswertung der Fotos und darum, aus diesen Entdeckungen Sachaufgaben zu erfinden. Wir sind stolz auf die Kinder, welche sich auf diese Form von Mathematik einliessen und sich ganz nebenbei im ÖV vorbildlich verhielten. Herr Einstein hatte auf jeden Fall grosse Freude. Da er unter der Glatze doch recht schwitzte, freut er sich aber auch, wenn Herr Buchmann wieder übernehmen kann...

Pascal Buchmann
Primarlehrer Schule Auenrain





Welches ist das schnellste Tier der Welt?

Die 1. Klasse von Frau Berger besuchte die Greifvogelstation in Berg am Irchel. Gleich vor dem Eingang entdeckten wir einen Storchenpapa, der auf seinem Horst Ausschau nach Besuchern hielt. Frau Gooyer von der Greifvogelstation erklärte uns, dass er aufmerksam seinen Nachwuchs im Nest bewache. Es seien von den fünf Eiern schon drei hungrige



Störche im Nest.

Ramón und Valentina beobachteten mit dem Feldstecher am Himmel die grossen Rotmilane, einen Turmfalke und einen Buntspecht.



Weiter ging es zur Station, wo wir in einer gemütlichen Stube viele präparierte Vögel bewundern durften. Die Kinder staunten über den riesigen Bartgeier, der über

unseren Köpfen von der Decke herunterschaute. Seine Flügelspannweite kann bis zu drei Metern lang werden. Er ist der grösste Vogel der Schweiz, aber er ist nicht der schnellste.

Wir hatten Glück, denn es wurde gerade ein kleiner Rotmilan gebracht, welcher ängstlich auf dem dicken Handschuh von Frau Gooyer sass. In der Stube wurde es ganz still und alle freuten sich über den Anblick des flauschigen Jungtieres. Mikko, Livio, Maxi und Iouri waren begeistert. Der junge Milan wurde auf einem Feld gefunden und hatte am Rücken Verletzungen. Zum Glück wird er nun hier gut verarztet und «aufgepäppelt».



Die Greifvogelstation pflegt verletzte oder geschwächte Greifvögel und Eulen. In 80% der Fälle können die Vögel wieder gesund entlassen werden. Die nächste Sensation erwartete uns draussen. Ein Turmfalke war bereit für die-

sen Schritt und durfte bald frei gelassen werden. Zuerst flatterte er noch etwas unbeholfen, bis er dann seine Flügel ausbreitete und zum nächsten Kirschbaum flog. Wer jetzt denkt, dass Greifvögel Kirschen mögen, liegt falsch. Greifvögel und Eulen ernähren sich ausschliesslich von Fleisch.

Am Nachmittag durften wir die Pflegestation besichtigen, worin verschiedene Patienten gut versorgt wurden. Lina, Thea und Sara waren entzückt über die herzige Baby-Eule, welche etwas verschüchtert in der Ecke der Pflegebox sass. So lernten wir auch, dass es ganz normal sei, wenn junge Schleiereulen allein auf einem Baum im Wald sassen. Sobald sie eine gewisse Grösse haben, sei es in der Nisthöhle zu eng und sie warten dann sitzend auf einem Ast, bis ihre Eltern das Futter bringen.

Aber welches ist nun das schnellste Tier der Welt?

In einer Pflegevoliere sass dieser schöne Vogel. Wir konnten ihn durch ein Guckloch beobachten.

Auch dieser Patient hatte gute Chancen schon bald wieder in Freiheit zu sein.

Das schnellste Tier ist der Wanderfalke, der bei seinem Sturzflug eine Geschwindigkeit von bis zu 389 km/h erreichen kann. Ist das nicht erstaunlich?

Natürlich hatten die Kinder auch Zeit auf dem Gelände zu spielen. Einige Kinder blökten mit den benachbarten Schafen um die Wette. Die anderen spielten Greifvogel-Fangis und übten sich im Sturzflug.

Zum Abschluss besuchten wir noch die Voliere, wo ein Habichtskauzpaar jedes Jahr Junge aufzieht, welche dann in Österreich im Wiener Wald ausgesetzt werden. Laura und Viola fanden diese Eulenfamilie besonders lustig, da sie mit ihren Hälsen einen kleinen Tanz vollführten.

Wir danken der Greifvogelstation ganz herzlich für diesen lehrreichen Exkursionstag.

Sylvie Holliger,
Schulische Heilpädagogin an der 1c



Technisches und Textiles Gestalten: Mehr als nur Basteln

In der Primarschule spielt das Fach Technisches und Textiles Gestalten (TTG) eine wichtige Rolle, die weit über das einfache Basteln hinausgeht. TTG vermittelt Schülerinnen und Schülern Kompetenzen, die sowohl für die persönliche als auch für die berufliche Entwicklung von grosser Bedeutung sind.



Im TTG-Unterricht werden die kreativen Fähigkeiten der Kinder gezielt gefördert. Sie lernen, eigene Ideen zu entwickeln und Materialien sinnvoll einzusetzen, um gestalterische Herausforderungen zu meistern. Dieser Prozess stärkt nicht nur das kreative Denken, sondern auch die Problemlösungskompetenz der Schülerinnen und Schüler.

Dieser Prozess stärkt nicht nur das kreative Denken, sondern auch die Problemlösungskompetenz der Schülerinnen und Schüler.

Der bewusste Umgang mit Werkzeugen, Maschinen und verschiedenen Materialien wie Holz, Textilien und Papier vermittelt den Kindern ein technisches Grundverständnis. Dabei sind genaues Arbeiten und Sorgfalt zentrale Aspekte, die im Unterricht eine wichtige Rolle spielen.

Von der ersten Skizze bis zum fertigen Produkt lernen die Schülerinnen und Schüler, wie wichtig es ist, Arbeitsprozesse sorgfältig zu planen und Herausforderungen mit Ausdauer zu bewältigen. Diese Fähigkeiten sind nicht nur im schulischen Kontext, sondern auch im späteren Berufsleben von grosser Bedeutung.



Insgesamt verbindet TTG Theorie und Praxis auf spannende Weise und zeigt, dass das Technische und Textile Gestalten weit mehr ist als reines Basteln. Es legt eine wichtige Grundlage für kreatives, technisches und nachhaltiges Denken und Handeln, das die Schülerinnen und Schüler auf ihrem weiteren Lebensweg begleiten wird.

TTG-Team Schule Neftenbach

Laufen, Springen und Werfen! Leichtathletik im Heerenweg.

Am Donnerstag, den 15. Mai 2025 fanden sich alle Schülerinnen und Schüler des Heerenwegs, sowie die Kinder des Kindergarten Aesch, bei strahlendem Sonnenschein auf dem Aussengelände des Schulhauses ein.

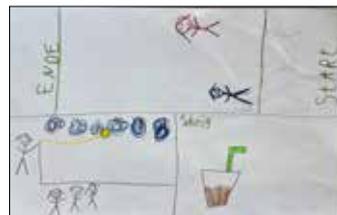
Gemeinsam als Klasse durchliefen alle Kinder drei Disziplinen: Ballweitwurf, Sprint (60m) und Weitsprung. Grosse und Kleine gaben ihr Bestes, feuerten sich gegenseitig an und genossen den sportlichen Wettkampf.

Herzlichen Dank an alle Eltern, die uns an diesem Tag unterstützt haben!

Hier einige Eindrücke der 1. und 2. Klässler:



Heute war UBS Kids Cup. Wir sind schnell gerannt. Wir sind weit gesprungen. Wir haben Bälle geschossen. (Ryan, Loris, Kerem)



Uns hat es gefreut, dass die Sonne geschienen hat. Und am allermeisten hat uns der Weitsprung gefallen. (Anastasija & Lara)

Wir fanden den Weitsprung cool und auch den 60-Meter-Lauf. Das Wetter war gut zum Sport machen. Es war ein sehr schöner Tag! (Zora & Samuel)



Wir fanden den Weitsprung sehr toll. Wir sind schön gerannt. Ich fand den Milchshake lecker. Das Werfen war cool. (Isabella & Noelia)

Für das Team Heerenweg und Kindergarten Aesch, Steffi Packard



im August



Baustellen- Knüller

Vorführung und
Betreuung vom
Waschlift

Neue
Waschanlage!



Umbau LANDI-Laden

Vom 18. August bis 12. September findet der Umbau des LANDI Ladens statt. Während der gesamten Umbauphase haben wir wie gewohnt für Sie **geöffnet**.

Ab Mitte / Ende Juli: Neue Waschanlage mit innovativem Waschlift in Betrieb.

Im August exklusive Vorführungen – vorbeikommen und staunen!

Stellen Sie sich vor:

Ihre Bank ist ein bisschen wie Sie.



ZÜRCHER
LANDBANK

zlb.ch



Redaktionsschluss für die September-Ausgabe des «De Neftebacher»
ist am Freitag, 15. August 2025.

Bis dahin wünschen wir eine schöne Zeit und bleiben Sie gesund.



stüdas

Besichtigen Sie das einzigartig schlanke
Glasdachsystem Vetro Fino bei uns im
Showroom in Dinhard. Mit seinen klaren
Linien ein wahrer Hingucker.



Gehlhaar
Sonnen- und Sichtschutz

→ 052 315 22 12
→ gehlhaar.ch



SPITEX4LIFE
PFLEGE, BETREUUNG UND HAUSWIRTSCHAFT

Vielleicht etwas mit Neu und unkonventionell;
FACHKOMPETENT UND FÜR SIE DA.
Krankenkassen anerkannt.

Treten Sie ein,

WERDEN SIE TEIL UNSERES TEAMS:

- Als Kunde
- Als Pflegende auf Jobsuche

☎ **052 525 00 08**

☎ **076 406 46 00**



📍 MITTELDORFWEG 2, 8413 NEFTENBACH

✉ INFO@SPITEX4LIFE.CH 🌐 SPITEX4LIFE.CH





Ab 1. Juli 2025 werden auch die Kundinnen und Kunden aus den Gemeinden Neftenbach, Pfungen und Dättlikon von Spitex RegioSeuzach betreut.

**Ein herzliches Willkommen
an alle Spitex Kundinnen und Kunden aus diesen Gemeinden!**

Detaillierte Informationen zu unseren Leistungen finden Sie auf www.spitex-regioseuzach.ch.

Wir freuen uns, Sie als Kundin, Kunde oder Vereinsmitglied bei uns zu begrüßen.
Sie erreichen uns wie folgt:

Pflege, Hauswirtschaft und Einsatzplanung
Tel. 052 316 14 74
Email: spitex-regioseuzach@hin.ch

Administration
Tel. 052 305 14 64
Email: info@spitex-regioseuzach.ch

Wir freuen uns auf Sie!
Auf eine gute Zusammenarbeit und bis bald.

Ihr Team Spitex RegioSeuzach

Das Redaktionsteam verabschiedet sich in die Sommerpause und wünscht allen Leserinnen und Lesern sonnige Tage und erholsame Ferien.





News aus der
Jugendarbeit Neftenbach

Rückblick

Boys* Only

Die Jungs der 5. & 6. Klasse genossen den süssen und kreativen Nachmittag im INpoint. Neben dem Spiele spielen mit Freunden, machten einige Jungs eine Eigenkreation Bruchschoggi. Es war ein friedlicher Nachmittag.



Infos

Bei Fragen und Anliegen sind wir erreichbar unter:
Tel. 079 171 71 56 oder Tel. 079 195 13 06 oder
per Email an jugendarbeit@neftenbach.ch

Infos und Programm findest Du auch auf unserer Homepage oder auf Instagram:
www.jugendtreffneftenbach.ch
oder folge uns auf Instagram unter  **inpoint8413**

Für die Jugendarbeit
Nicole Derisiotis & Christoph Biber

Vorschau

Girls* Only

Am Mittwoch, 2. Juli 2025 findet für die 5. und 6. Klasse ein Girls* Only Event statt, mit dem Thema Redesign deine Kleider.

Du kannst bei uns im Jugendtreff, deine T-Shirts, Hosen, Schuhe, Taschen... mit Stoff- und Acrylfarben auffrischen. Wir haben eine grosse Auswahl an Farben, Schablonen, Stempel, Pinsel, Stifte und andere Hilfsmittel.

Der Unkostenbeitrag beträgt CHF 5.- und du kannst mehrere Kleidungsstücke bemalen für diesen Betrag!
Wir freuen uns auf Dich!

Schnupperabend

Am Freitag, 4. Juli 2025 und Samstag, 5. Juli 2025 öffnet der Jugendtreff für alle zukünftigen Oberstufenschülerinnen und -schüler von 19:00 bis 21:00 Uhr die Türen. Alle aus der 6. Klasse haben von uns einen Brief bekommen mit einer Einladung. Mit dabei einen Kioskutschein.
Wir freuen uns auf Dich!

Schnuppernachmittag

Am Mittwochnachmittag, 9. Juli 2025 dürfen alle aus der 4. Klasse von 14:00 bis 18:00 Uhr zum Schnuppern in den Jugendtreff kommen. Nimm deinen Kioskutschein mit!
Wir freuen uns Dich kennenzulernen!

Sommerferien Öffnungszeiten

In den Sommerferien haben wir an folgenden Tagen und Abenden geöffnet:

Mittwoch, 16. Juli 2025

14:00 bis 18:00 Uhr für die 5. und 6. Klasse

Freitag, 18. Juli 2025

19:00 bis 23:00 Uhr für die Oberstufe.

Mittwoch, 13. August 2025

14:00 bis 18:00 Uhr für die 5. und 6. Klasse

Freitag, 15. und Samstag, 16. August 2025

19:00 bis 23:00 Uhr für die Oberstufe.



News aus der Jugendarbeit Neftenbach

Vorschau

Grill& Chill

Am Freitag, 22. August 2025 organisieren wir bei uns einen weiteren Grill & Chill Abend für die Oberstufe. Im Angebot haben wir auch Vegiwürste. Wir bereiten den Schlangengebäck vor und ihr macht das Feuer und sorgt für Musik und gute Stimmung. Start ist um 19:00 Uhr und wir haben bis 23:00 Uhr geöffnet.

Teenietreff für die Girls* der Oberstufe

Am Mittwoch, 27. August 2025 findet unser nächster Teenietreff für Girls* im INpoint von 19:00 bis 21:00 Uhr statt. Ihr dürft Vorort wählen was ihr miteinander machen wollt.

Ihr habt die Wahl: backen, malen, spielen, gamen, modellieren, schminken, basteln oder einfach nur sein.....

Wir wünschen allen schöne und erholsame Sommerferien und freuen uns, euch bald wieder im Treff zu begrüßen!

RESTAURANT
REBE
G M B H

MITTELDORFWEG 3
8413 NEFTENBACH
TEL. 052 315 64 04
WWW.REBE.CH
INFO@REBE.CH

ÖFFNUNGSZEITEN
Montag - Freitag 11.30 - 14.00 Uhr
Montag 18.00 - 22.00 Uhr
Dienstag - Samstag 18.00 - 23.00 Uhr
Sonntag geschlossen

Am Sonntag öffnen wir nur auf Anfrage für Anlässe ab mind. 20 Personen

GUTSCHEIN
FÜR ALLE NEFTENBACHER(INNEN)
FR. 10.-

Gültig bis 30. August 2025

Wir akzeptieren nur Original Gutscheine vom Neftibletli, keine Kopien!

Nicht gültig auf Take Away. Nur 1 Gutschein pro Person einlösbar. Keine Bar- oder Restbetragsauszahlung. Nicht kumulierbar mit anderen Aktionen oder Rabatten.

FOLGEN SIE UNS:

INSTAGRAM

FACEBOOK

TIKTOK

RESERVATION:
ONLINE, MAIL, TELEFON ODER MIT WHATSAPP
MESSAGE (KEIN ANRUF) 079/764 40 29



Programm Juli

5. und 6. Klasse

Mittwoch,	2. Juli 2025	14:00 bis 18:00 Uhr Girls* Only
Mittwoch,	9. Juli 2025	14:00 bis 18:00 Uhr Offener Treff / Schnuppernachmittag 4. Klasse
Mittwoch,	16. Juli 2025	14:00 bis 18:00 Uhr Offener Treff
Mittwoch,	23. Juli 2025	GESCHLOSSEN (Ferien)
Mittwoch,	30. Juli 2025	GESCHLOSSEN (Ferien)

ab der Oberstufe

Mittwoch,	2. Juli 2025	19:00 bis 22:00 Uhr Offener Treff
Freitag,	4. Juli 2025	19:00 bis 23:00 Uhr Offener Treff / Schnupperrn 6. Klasse
Samstag,	5. Juli 2025	19:00 bis 23:00 Uhr Offener Treff / Schnupperrn 6. Klasse
Mittwoch,	9. Juli 2025	19:00 bis 22:00 Uhr Offener Treff
Freitag,	11. Juli 2025	19:00 bis 23:00 Uhr Offener Treff
Samstag,	12. Juli 2025	GESCHLOSSEN (Ferien)
Mittwoch,	16. Juli 2025	GESCHLOSSEN
Freitag,	18. Juli 2025	19:00 bis 23:00 Uhr Offener Treff
Samstag,	19. Juli 2025	GESCHLOSSEN (Ferien)
Mittwoch,	23. Juli 2025	GESCHLOSSEN (Ferien)
Freitag,	25. Juli 2025	GESCHLOSSEN (Ferien)
Samstag,	26. Juli 2025	GESCHLOSSEN (Ferien)
Mittwoch,	30. Juli 2025	GESCHLOSSEN (Ferien)

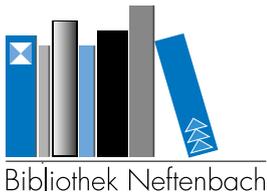
Programm August

5. und 6. Klasse

Mittwoch,	6. August 2025	GESCHLOSSEN (Ferien)
Mittwoch,	13. August 2025	14:00 bis 18:00 Uhr Offener Treff
Mittwoch,	20. August 2025	14:00 bis 18:00 Uhr Offener Treff
Mittwoch,	27. August 2025	14:00 bis 18:00 Uhr Offener Treff

ab der Oberstufe

Freitag,	01. August 2025	GESCHLOSSEN
Samstag,	02. August 2025	GESCHLOSSEN
Mittwoch,	06. August 2025	GESCHLOSSEN
Freitag,	08. August 2025	GESCHLOSSEN
Samstag,	09. August 2025	GESCHLOSSEN
Mittwoch,	13. August 2025	GESCHLOSSEN
Freitag,	15. August 2025	19:00 bis 23:00 Uhr Offener Treff
Samstag,	16. August 2025	19:00 bis 23:00 Uhr Offener Treff
Mittwoch,	20. August 2025	19:00 bis 22:00 Uhr Offener Treff
Freitag,	22. August 2025	19:00 bis 23:00 Uhr Offener Treff Grill& Chill
Samstag,	23. August 2025	19:00 bis 23:00 Uhr Offener Treff
Mittwoch,	27. August 2025	19:00 bis 21:00 Uhr Girls* Only Teenietreff
Freitag,	29. August 2025	19:00 bis 23:00 Uhr Offener Treff
Samstag,	30. August 2025	19:00 bis 23:00 Uhr Offener Treff



Buchstart:

Montag, 1. September 2025
 Dienstag, 2. September 2025
 jeweils 10:00 bis 10:30 Uhr

Reime, Geschichten und Bewegungsspiele für Kinder von 2 bis 4 Jahren in Begleitung von Erwachsenen.

Öffnungszeiten Sommerferien:

Montag, 14. Juli 2025	15:00 bis 19:00 Uhr
Mittwoch, 16. Juli 2025	15:00 bis 19:00 Uhr
Montag, 21. Juli 2025	15:00 bis 19:00 Uhr
Mittwoch, 23. Juli 2025	15:00 bis 19:00 Uhr
Montag, 28. Juli 2025	15:00 bis 19:00 Uhr
Mittwoch, 30. Juli 2025	15:00 bis 19:00 Uhr
Montag, 4. August 2025	15:00 bis 19:00 Uhr
Mittwoch, 6. August 2025	15:00 bis 19:00 Uhr
Montag, 11. August 2025	15:00 bis 19:00 Uhr
Dienstag, 12. August 2025	15:00 bis 19:00 Uhr*
Mittwoch, 13. August 2025	15:00 bis 19:00 Uhr

* Sonderöffnungszeiten, da dies der allerletzte Vorzeigetermin für den Lesepass ist!

Allfällige Änderungen und weitere Informationen und Daten von Veranstaltungen entnehmen Sie bitte unserer Homepage www.bibliothek-neftenbach.ch oder fragen Sie in der Bibliothek.

Dagmar Kolb, Bibliothek
info@bibliothek-neftenbach.ch



«Was, wenn wir genug sind» von Erin Stewart

In «Was, wenn wir genug sind» (Originaltitel: The Words We Keep) bietet Erin Stewart eine tiefgründige und erfrischende Reflexion über das Streben nach persönlichem Erfolg, Glück und Erfüllung. Mit einer gelungenen Mischung aus persönlichen Erlebnissen, philosophischen Überlegungen und praktischen Lebensweisheiten zeigt sie, dass wir nicht ständig etwas tun müssen, um „genug“ zu sein.

Stattdessen können wir lernen, uns selbst zu schätzen und das Leben in seiner Einfachheit zu geniessen. Das Buch hilft uns, die permanente Jagd nach Erfolg und Perfektion loszulassen. Stewart ermutigt uns, im Moment zu leben und uns selbst als genug zu erkennen, ohne uns ständig mit anderen zu vergleichen oder dem gesellschaftlichen Druck nachzugeben.

Es ist eine nachdenklich stimmende und zugleich mitreissende Geschichte, die uns daran erinnert, dass wir nicht immer mehr brauchen, um glücklich zu sein – wir können einfach schon genug sein, so wie wir sind.

Fazit: «Was, wenn wir genug sind» ist ein tiefgründiges Buch für alle, die lernen möchten, sich selbst zu akzeptieren und das Leben mehr zu schätzen, ohne dem ständigen Druck nach Erfolg zu verfallen. Es spricht sowohl junge als auch erwachsene Leser an und lädt dazu ein, den eigenen Weg zu einem erfüllten Leben zu finden.

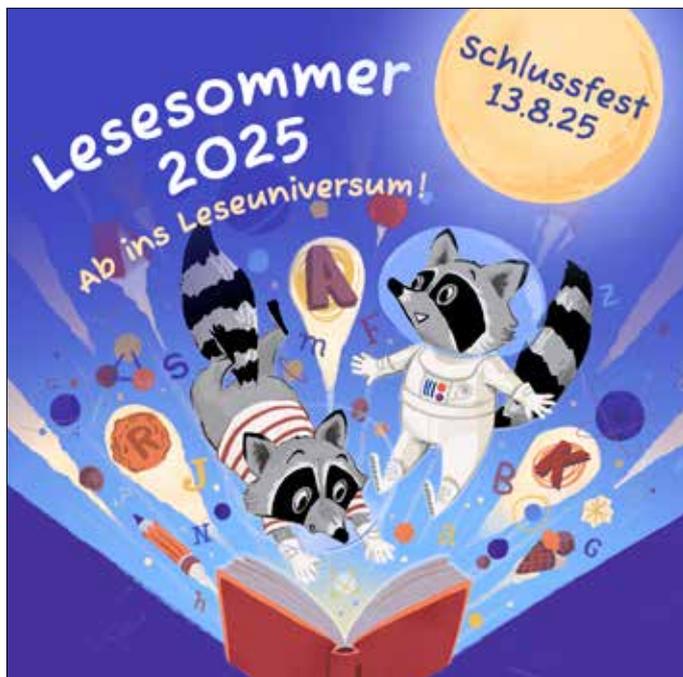


Badibox: Schon gesehen?

Diesen Sommer steht eine Bibliotheksbox im Freibad zur freien Benutzung zur Verfügung.

Gefüllt ist sie mit Comics, Zeitschriften, Spiele und Büchern.

Lesesommer 2025 - LesePASS vorzeigen und mitfeiern



- Büchergutscheine von Obergass Bücher GmbH, Buch am Platz Genossenschaft und Orell Füssli AG
- ein Kindergeburtstagspaket vom Swiss Science Center Technorama
- Fluggutschein für das Windwerk
- und viele weitere Preise.

Das solltest du noch zum Schlussfest wissen:

1. Nimm deinen LesePASS ans Schlussfest mit. Er gilt als Ausweis.
2. Hole gleich am Anfang dein T-Shirt ab.
3. Stärke dich mit deinem Getränk auf der Steinberggasse und gib den Becher wieder zurück.
4. Preise werden nur persönlich oder an eine Vertretung übergeben. Zeige den LesePASS bei einem Gewinn vor.
5. Du und deine Vertretung können nicht dabei sein? Dein T-Shirt erhältst du noch bis 31. August 2025 in der Stadtbibliothek Winterthur. Bitte Gutschein vorweisen.

Und zu guter Letzt: Gehe auf www.lesesommer.ch und erfahre welche Preise es noch gibt. Die Liste wird ständig erweitert. Dort erfährst du auch, wie der genaue Zeitplan ist.

Wir freuen uns auf dich.
Willi und Lilli

PS:
Der letzte Anmeldetag für den Lesesommer ist der 14. Juli 2025. Dann muss aber an jedem Tag mindestens 15 Minuten gelesen werden, um die benötigten 30 Tage zu erreichen.

Wie oft hast du schon das Leseuniversum entdeckt? Hast du bereits 30 Lesetage? Dann zeig deinen LesePASS bis zum 12. August 2025 in einer der teilnehmenden Bibliotheken vor. Bitte beachte die letztmöglichen Öffnungszeiten. Sie stehen auf deinem LesePASS.

Feier mit uns am **Schlussfest, Mittwoch 13. August 2025 von 13:30 Uhr bis 17:00 Uhr in Winterthur**. Es erwarten dich: Dein Lesesommer T-Shirt, ein Freigetränk, tolle Preise und eine spektakuläre Mitmach-Show vom Technorama. Als Preise gibt es unter anderem:

- ein Bike von Bikestop GmbH
- ein Skateboard von Cloud 9 Distribution AG



HEV Region Winterthur



Online-Ratgeber Wohneigentum
Erhalten Sie eine seriöse und unabhängige Empfehlung von erfahrenen Fachexperten.
www.hev-ratgeber.ch



Ralph Bauert
Geschäftsführer

Engagement und Dienstleistungen für Hauseigentümer – auch in Neftenbach.

Alles aus einer Hand:

✓ Rechtsberatung	✓ Verkauf	✓ Bewertung
✓ Vermietung	✓ Wohnungsabnahme	✓ Bauberatung

Profitieren Sie von den HEV-Vorteilen: www.hev-winterthur.ch • 052 212 67 70



Kulturkommission
Neftenbach

«Toni Food»
Catering Service



Freitag 1. August 2025, ab 17:00 Uhr

1. Augustfeier 2025

auf dem Chräen Neftenbach



Zur Tradition gehört die Neftenbacher
1. Augustfeier auf dem Chräen.

Organisiert wird dieser Festakt von «Toni Food» Catering Service.
Ein schönes Festwirtschaftsangebot sorgt für das leibliche Wohl.
Geniessen Sie die Feuerwerke von einem der schönsten Aussichtspunkte unserer Gegend!

Musik und Tanz mit dem Trio *Wolkenbruch*
... nicht schön - aber gut!

Die Feier findet bei jeder Witterung statt!

Zum Programm

ab 17:00 Uhr

- Eröffnung der Festwirtschaft

ab 18:00 Uhr

- für Feststimmung sorgt das Trio «Wolkenbruch»

ab 20:00 Uhr

- Festansprache: Nationalrat Patrick Hässig

- Lampion und Fackelumzug zum Höhenfeuer

- Cervelats zum Bräteln werden von der Gemeinde gratis abgegeben

Feuerwerk

- Darf nur auf den dafür reservierten Plätzen abgebrannt werden

Parkmöglichkeiten

- Kiesstrasse Breite-Mühlacker / Einmündung Waldweg zum Chräen





**MUSEUM
NEFTENBACH**
KULTUR & BEGEGNUNG

**Grillplausch im Museum
am Sonntag 3. August**
von 11:00 – 17:00 Uhr

Museum Neftenbach | Huebstrasse 1 | 8413 Neftenbach
079 683 98 23 | museum@neftenbach.ch

**MUSEUM
NEFTENBACH**
KULTUR & BEGEGNUNG



Museum Neftenbach | Huebstrasse 1 | 8413 Neftenbach
079 683 98 23 | museum@neftenbach.ch

Besuchen Sie die Sonderausstellungen
«QUILT»
ein bezauberndes Handwerk
«GELIEBTES NEFTENBACH»
ein Projekt der Sekundarschulklasse
**Öffnungszeiten: alle Sonntage
im Juli und August 13:00 – 17:00 Uhr**

Bistro-Event
Mittwoch, 9. Juli & 13. August ab 19:00 Uhr
«Volkstümliche Stubete»
Musikanten und Besucher sind herzlich willkommen.
Einlass ab 17:30 Uhr, wir freuen uns auf deinen Besuch!

079 202 78 30 | info@museum-bistro.ch | www.museum-bistro.ch

ETWAS EINGEROSTET?

WIR BRINGEN SIE WIEDER AUF TOUREN.



www.garage-maurhofer.ch
info@garage-maurhofer.ch



GARAGE MAURHOFER GMBH

SEUZACHSTRASSE 36
8413 NEFTENBACH

TEL. 052 315 21 20
WHATS-APP 079 910 75 98





Röm.-kath. Pfarrei St. Pirminius Pfungen-Neftenbach

Gottesdienste

Sonntag, 6. Juli 2025, 10:00 Uhr
Ökum. Schulschluss-Gottesdienst, kath. Kirche Pfungen

Montag, 7. Juli 2025, 18:00 Uhr
Lobpreis, kath. Kirche Pfungen

Donnerstag, 17. Juli 2025, 10:00 Uhr
Hl. Messe, Alterszentrum Flaach

Samstag, 19. Juli 2025, 18:00 Uhr
Hl. Messe, ref. Kirche Henggart

So 20. Juli 2025, 12:30 Uhr,
Igbo-African Mass, kath. Kirche Pfungen

Freitag, 25. Juli 2025, 11:00 Uhr
Hl. Messe, Almacasa, Pfungen

Donnerstag, 14. August 2025, 10:00 Uhr
Hl. Messe, Alterszentrum Flaach

Samstag, 16. August 2025, 18:00 Uhr
Hl. Messe, ref. Kirche Henggart

Sonntag, 17. August 2025, 12:30 Uhr
Igbo-African Mass, kath. Kirche Pfungen

Montag, 18. August 2025, 18:00 Uhr
Lobpreis, kath. Kirche Pfungen

Samstag, 23. August 2025, 16:00 Uhr
Hl. Messe mit Firmspende durch
Bischof J. M. Bonnemain, kath. Kirche Pfungen

Donnerstag, 29. August 2025, 19:00 Uhr
Bibelabend, kath. Pfarrhaus Pfungen

Samstag, 30. August 2025, 10:00 Uhr
Afrikanische Wallfahrt, Einsiedeln

Sonntag, 31. August 2025, 10:00 Uhr
Schulanfangs-Gottesdienst, kath. Kirche Pfungen

Reguläre Zeiten der Hl. Messe sind:

Samstag: 18:00 Uhr Pfarreizentrum Chämi oder
ref. Kirche Henggart
Sonntag: 10:00 Uhr Hl. Messe, kath. Kirche Pfungen
Dienstag: 08:30 Uhr kath. Kirche Pfungen
Mittwoch: 19:00 Uhr kath. Kirche Pfungen
Freitag: 08:30 Uhr kath. Kirche Pfungen

Beichtgelegenheit besteht immer in Absprache mit
Pfr. Benignus Ogbunanwata: Tel. 052 315 14 36

Bitte beachten Sie die Aktualisierungen auf unserer
Homepage unter www.pirminius.ch

Ökumenischer Sommer- und Schulschlussgottesdienst

Herzliche Einladung zu unserem Schulschlussgottesdienst, den wir am Sonntag, 6. Juli 2025, um 10:00 Uhr, zusammen mit der reformierten Pfarrei Dättlikon-Pfungen und ihrer Pfarrerin Angelika Steiner feiern werden.

Zum Thema «Freude im Herzen» wird uns unser Ad-Hoc-Chor begleiten und anschliessend feiern wir ein fröhliches Fest, mit Grilliertem, mit Spielen für die Kinder.

Wir freuen uns auf alle mithelfenden Hände und auf jede Kuchenspende.

Firmung

Am **Samstag, 23. August 2025, um 16:00 Uhr**, feiern die Firmandinnen und Firmanden des 3. Firmweg-Jahres in der St. Pirminius-Kirche ihren Firmgottesdienst und erhalten das Sakrament der Firmung, die Kraft des Heiligen Geistes für ihren Weg als junge Erwachsene.

Herzliche Einladung an Familien, Gäste und Pfarreimitglieder ihren Gottesdienst mit dem Thema «Feuer und Flamme sein – Mit der Kraft des Heiligen Geistes!» mitzufeiern.



Lobpreis



«Ich will dem Herrn singen mein Leben lang und meinen Gott loben, solange ich bin.» Psalm 104,33

Lobpreis ist eine besondere Form des Gebetes. Man darf auch sagen, dass es sich beim Lobpreis um ein «doppeltes Gebet» handelt.

Einmal im Monat treffen wir uns, um Gott zu loben, preisen und danken. Lieder, Texte, Gebete, Fürbitten und Danksagungen berühren unsere Herzen und verbinden uns. Dankbarkeit und Freude sind die Quellen unseres Glaubens. Die Gemeinschaft pflegen ist uns wichtig.

Kommt vorbei und lasst euch inspirieren, unabhängig von Alter und Konfession. In diesem Sinne sind Alle herzlich eingeladen, an folgenden Abenden in der Kirche St. Pirminius (Änderungen vorbehalten) von 18:00 Uhr bis 18:45 Uhr zu singen:

Daten 2025:

18. August 2025	20. Oktober 2025
8. September 2025	10. November 2025
	8. Dezember 2025

Kontaktperson:

Yvette Neuenschwander
Tel. 079 759 53 35
E-Mail: neueyvette@hotmail.com

Infoabend FW3



Im kommenden Schuljahr beginnt für eine kleine Gruppe von Firmandinnen und Firmanden das 3. Firmweg-Jahr. Zu ihrem Jahresthema «Glück im Leben – mit der Unterstützung des Heiligen Geistes!» bereiten sie sich in ihrem Abschlussjahr noch mal ganz intensiv auf die Firmung vor.

Damit wir das Konzept des Abschlussjahres vorstellen und alle Fragen beantworten können, laden wir sie und ihre Eltern ganz herzlich zu unserem Infoabend, am **Mittwoch, 27. August 2025, 19:00 bis 20:30 Uhr**, ins Pfarrhaus Pfungen ein.

Bibelteilen in sieben Schritten

Monatlich, meistens am letzten Donnerstagabend von 19:00 bis 20:30 Uhr, im Pfarrsaal St. Pirminius, Dorfstrasse 4, 8422 Pfungen

Nach Abschluss des Glaubenskurses «Neu anfangen» im Herbst 2024 hat sich eine Gruppe entschieden, gemeinsam im Glauben weiterzugehen. Wir lesen miteinander einen Bibeltext, lassen ihn auf uns wirken und tauschen darüber aus, was Gottes Wort in uns bewegt.

Im Bibelteilen geht es nicht um wissenschaftliche oder theologische Auslegung, sondern um Offenheit und Vertrauen auf das Reden Gottes zu uns persönlich. Sehr bereichernd ist es, voneinander zu erfahren, was uns berührt, stärkt und uns eine neue Sicht auf Gottes Wirken in unserem Leben gibt.

Auch Sie sind / Du bist herzlich eingeladen!
«Kommt und seht» Joh 1,39

Daten 2025, jeweils donnerstags:

28. August 2025	30. Oktober 2025
25. September 2025	27. November 2025

Kontaktperson:

Yvette Neuenschwander
Tel. 079 759 53 35
E-Mail: neueyvette@hotmail.com

Schulanfangsgottesdienst

Gemeinsam wollen wir am **Sonntag, 31. August 2025, um 10:00 Uhr**, das neue Schuljahr beginnen und feiern daher einen bunten und fröhlichen Schulanfangsgottesdienst in unserer Kirche St. Pirminius.

Die Kinder der 1. Klasse werden gesegnet und so auf ihrem Weg durch die 1. Klasse begleitet.

Es sind auch alle Eltern und Grosseltern, Jugendliche und Pfarreimitglieder herzlich eingeladen.



Gottesdienste der Reformierten Kirchgemeinde

Sonntag, 6. Juli 2025, 10:00 Uhr

Familien-Gottesdienst auf dem Kirchplatz mit Pfrn. Barbara von Arburg, Pfr. Andreas Goerlich und den Teilnehmenden des JuKi-Workshops
Musik: Musikverein Neftenbach

Sonntag, 13. Juli 2025, 09:30 Uhr

Gottesdienst mit Pfrn. Barbara von Arburg
Musik: Nikoleta Kocheva, Orgel und Flügel

Sonntag, 20. Juli 2025, 09:30 Uhr

Gottesdienst mit Pfr. Andreas Goerlich
Musik: Miho Donath, Orgel und Flügel

Sonntag, 27. Juli 2025, 09:30 Uhr

Gottesdienst mit Pfrn. Jessica Stürmer
Musik: Diana Voronetcaya, Orgel und Flügel

Sonntag, 3. August 2025,

Es findet kein Gottesdienst in Neftenbach statt.

Alternativen bieten folgende reformierte Kirchen:

09:30 Uhr, Pfungen, mit Pfrn. Angelika Steiner
09:30 Uhr, Dinhard, mit Pfr. Walter Wickihalder
10:00 Uhr, Dägerlen, mit Pfrn. Christa Gerber
17:00 Uhr, Wülflingen, mit Pfr. Roland Peter

Sonntag, 10. August 2025, 09:30 Uhr

Gottesdienst mit Pfrn. Yvonne Schönholzer
Musik: Nikoleta Kocheva, Orgel und Flügel

Sonntag, 17. August 2025, 10:00 Uhr

Konf-Eröffnungsgottesdienst mit Pfrn. Barbara von Arburg, Pfr. Andreas Goerlich und den Konfirmandinnen und Konfirmanden
Musik: Miho Donath, Orgel und Flügel

Sonntag, 24. August 2025, 09:30 Uhr

Gottesdienst zur Erwachsenenbildungsreihe zum Abendmahl mit Pfr. Andreas Goerlich
Musik: Nikoleta Kocheva, Orgel und Flügel

Sonntag, 31. August 2025, 09:30 Uhr

Gottesdienst mit Abendmahl zur Erwachsenenbildungsreihe zum Abendmahl mit Pfrn. Barbara von Arburg
Musik: Miho Donath, Orgel und Flügel

Weitere Informationen finden Sie auf unserer Homepage www.kirche-neftenbach.ch

Kinder und Jugend

Liederchischtä

Singen & Musizieren für Kinder ab 1½ mit Bezugsperson vierzehntäglich mittwochs oder donnerstags, **09:15 bis 10:30 Uhr**, im Chileträff

Für Auskunft und Anmeldung zur Liederchischtä wenden Sie sich an: Evelyn Sigrist, Tel. 079 902 20 98 oder evelyn.sigrist@bluemail.ch

Fiire mit de Chliine zum Orgel-Jubiläum

Dienstag, 1. Juli 2025

jeweils 09:30 bis ca. 10:00 Uhr, in der Kirche
Anschliessend Znüni und Spielen im Chileträff

JuKi 5 und 6

Samstag, 5. Juli 2025, 09:00 bis 16:00 Uhr

Workshop mit Velo-Ausflug zum Thema «St. Pirminius und das Wasser»
Treffpunkt beim Chileträff, Verpflegung und Getränke bitte selbst mitnehmen

Sonntag, 6. Juli 2025, 09:00 bis 11:00 Uhr

Mitgestaltung des Gottesdienstes zum JuKi-Workshop

Seniorinnen und Senioren

Mittagstisch für Seniorinnen/Senioren

Donnerstag, 10. Juli 2025, 11:30 Uhr

im Chileträff
Bei Neu-Anmeldung oder Absage für den Mittagstisch bitte unbedingt bis spätestens am Dienstag vor dem Mittagstisch Esthi Baumann benachrichtigen.
Tel. 052 315 45 88 (die Combox wird abgehört) / Natel: 077 417 80 74

Donnerstag, 7. August 2025, 11:30 Uhr

im Museums-Bistro des Ortsmuseums
Anmeldungen oder Absagen für diesen Mittagstisch bitte bis 4. August 2025 an:
Sekretariat Pfarramt, Tel. 052 315 14 43 oder sekretariat@kirche-neftenbach.ch

Spielnachmittage für Seniorinnen/Senioren

Donnerstag, 10. Juli 2025, 14:00 Uhr, im Chileträff

Donnerstag, 17. Juli 2025, 14:00 Uhr, im Chileträff

Donnerstag, 7. August 2025, 14:00 Uhr, im Museum

Donnerstag, 21. August 2025, 14:00 Uhr, im Chileträff



Kirche ohne Strom

In der Zeit vom 14. Juli bis 22. Juli 2025 wird der komplette Schaltkasten inklusive Steuerungen und Haupteinspeisung in der Kirche ersetzt.

Dabei werden auch alte Kabel ersetzt, die nicht mehr den heutigen Anforderungen entsprechen. Die Kirche wird während dieser Zeit ohne Strom sein. Auch wird die Zeitanzeige auf dem Zifferblatt stehen bleiben und kein Kirchengeläut zu hören sein.

Der Gottesdienst vom 20. Juli 2025 findet im Chileträff oder bei schönem Wetter draussen statt. Die genauen Angaben entnehmen Sie bitte der Agenda im Chilefänschter. Besten Dank für Ihr Verständnis.

Roger Kühne, Kirchenpflege Ressort Liegenschaften

«Licht und Dunkel...»

In der letzten Sommerferienwoche starten wir das Konf-Jahr mit fünf gemeinsamen Tagen in Flond (Obersaxen).

Das Lager wird unter dem Thema «Licht und Dunkel...» stehen. Wie Licht und Dunkel unser Leben prägt und beeinflusst, werden wir dabei erleben und im Gottesdienst zur Eröffnung des Konf-Jahres darüber berichten.

So laden wir ein auf den 17. August 2025, 10:00 Uhr, zu einer Feier, bei der sich die neuen Konfirmandinnen und Konfirmanden in der Gemeinde vorstellen werden.

Musikalisch begleitet werden wir von Vitalij Vosnjak mit dem Saxophon und unserer Organistin Miho Donath.

Pfrn. Barbara von Arburg und Pfr. Andreas Goerlich



**Geöffnet jeweils dienstags,
09:00 bis 11:30 Uhr im Chileträff.**

**Geschlossen während der
Sommerferien vom 12. Juli bis 17. August 2025.**

Unsere Spezialität: Auserlesene Tees und kleine selbstgemachte Köstlichkeiten.

Herzlich willkommen!

Erwachsenenbildungsreihe: Fragen rund ums Abendmahl

«Das Abendmahl findet statt», durchschnittlich einmal im Monat und natürlich an den Festtagen so empfiehlt es die Landeskirche. Für viele ist es eine ernste Angelegenheit, manchmal sogar ein wenig peinlich oder kaum verständlich, was das nun soll.

In einer kleinen Reihe von drei Abenden möchten wir dem Abendmahl seine Fremdheit ein wenig nehmen und uns anhand von passenden biblischen Texten die Geschichte des Abendmahls, die Bedeutung und Fragen der Liturgie erhellen. Am jeweiligen Sonntag darauf wird der Gottesdienst die besprochenen Themen aufnehmen.

Die Abende sind am 19. und 26. August 2025 sowie am 6. September 2025 jeweils dienstags um 19:30 Uhr im Pfarrhaus.

Wir freuen uns auf einen spannenden Austausch.

Pfrn. Barbara von Arburg

Pfingsten: Geburtstag der Kirche





Herzliche Einladung zu unseren Anlässen

Die Veranstaltungen sind öffentlich. Die Gottesdienste sind live auf der Homepage www.mosaik-kirche.ch erlebbar. Es sind alle herzlich eingeladen den Gottesdienst vor Ort oder im Livestream mitzuerleben.

Gottesdienste

Sonntag, 6 Juli 2025, 10:00 Uhr

Gottesdienst mit Abendmahl «Sommerserie»
Predigt: Robin Nägeli

Sonntag, 13. Juli 2025, 10:00 Uhr

Gottesdienst «Sommerserie»
Predigt: Erich R.

Sonntag, 20. Juli 2025, 19:00 Uhr

Gottesdienst «Sommerserie»
Predigt: Andrea K.

Sonntag, 27. Juli 2025, 10:00 Uhr

Gottesdienst «Sommerserie»
Predigt: Werner G.

Sonntag, 3. August 2025, 10:00 Uhr

Gottesdienst «Sommerserie»
Predigt: Detlef S.

Sonntag, 10. August 2025, 10:00 Uhr

Gottesdienst «Sommerserie»
Predigt: Deborah K.

Sonntag, 17. August 2025, 10:00 Uhr

Gottesdienst «Sommerserie»
Predigt: Ralph H.

Sonntag, 24. August 2025, 10:00 Uhr

Gottesdienst mit Ernst Leuenberger

Sonntag, 31. August 2025, 10:00 Uhr

Gottesdienst zum Thema
«Eine verführerische Macht»
Predigt: Wilf Gasser

Jeden Sonntagmorgen um 10:00 Uhr findet ein Gottesdienst mit Predigt und Musik statt. Kinder bis zur 5. Klasse werden in unterschiedlichen Angeboten betreut:

Chinderhüeti

Babys und Kinder bis zum Kindergarten werden in der Chinderhüeti liebevoll betreut. Die Räume sind für Babys und Kleinkinder ideal eingerichtet.

Kids

Kinder im Alter vom 1. Kindergarten bis und mit der 5. Klasse treffen sich ab 09:50 Uhr im Untergeschoss zur Spiels- trasse. Um ca. 10:10 Uhr startet der Kids-Treff mit Singen, spannenden Geschichten aus der Bibel und Austausch in Gruppen. Die Kids sind in Altersklassen aufgeteilt.

Unti für Teenies

Dreimal im Monat findet parallel zum Gottesdienst ein altersgerechter biblischer Unterricht für Teenager statt.

Teens und Jugend

Teens & Youth	Freitag, 4. Juli 2025, 19:00 Uhr
Teens	Freitag, 22. August 2025, 19:30 Uhr
Jugend	Freitag, 29. August 2025, 19:00 Uhr

Jungschar

Jungschar Lager vom 13. bis 18. Juli 2025

Samstag, 30. August 2025, 14:00 Uhr

Jungschi-Programm: www.jungschar-neftenbach.ch

CREATIVE COIFFURE

Christine



Neu im Team: Corina Minder – Ihre Coiffeuse ab 1. Mai!

Ab Mai bereichert Corina Minder unser Team mit Erfahrung, Kreativität und Leidenschaft für schönes Haar. Freuen Sie sich auf typgerechte Schnitte, modernen Stylings und individuelle Farbberatungen.

Jetzt Termin vereinbaren – wir freuen uns auf Sie!

Birchstrasse 14 / 8472 Seuzach / T 052 335 20 30 / info@coiffeurchristine.ch



**VERKAUF SPENGLEREI SPRITZWERK
ABSCHLEPPDIENST WERKSTATT**

Alles dabei...

Frei

Bahnhof-Garage AG

Winterthur · 052 224 01 01 · freibahnhofgarage.ch



CITROËN

Sie bauen – wir haben die Ideen dazu!

Wir realisieren Ihr Bauprojekt: Von der Planung bis zur Ausführung – alles aus einer Hand.

Einrichtungskonzepte | Fugenlose Wand- und Bodenbeläge | Vorhänge | Bodenbeläge | Malerarbeiten



Die Welt in Farbe AG

Seuzachstrasse 42

8413 Neftenbach

052 223 18 88

www.diwefa.ch



Blutspendeaktion in Neftenbach

Jeden Tag werden in der Schweiz Blutspenden benötigt. Und da Blut nach wie vor nicht künstlich hergestellt werden kann, muss der Bedarf durch freiwillige Blutspenden gedeckt werden. Zusammen mit Ihnen wollen wir mithelfen, dass dies gelingt!

Am **Donnerstag, 21. August 2025, von 17:30 bis 20:00 Uhr**, findet die nächste Blutspendeaktion in Neftenbach in der **Mehrzweckhalle des Schulhaus Auenrain** statt.

Kommen Sie vorbei, spenden Sie. Investieren Sie eine Stunde Ihrer Zeit um jenen zu helfen, die dringend unsere Unterstützung benötigen! Ihre Spende hilft Menschen bei Krebs- oder Herzerkrankungen, bei Magen- und Darmkrankheiten, bei Verletzungen aus Strassen-, Sport-, Berufs- und Haushaltsunfällen, bei Leber- und Nierenkrankheiten, Blutarmut und Blutkrankheiten, Knochen- und Gelenkkrankheiten, aber auch bei Komplikationen bei Geburten. Helfen Sie mit, die Spitäler mit ausreichend Blutreserven zu versorgen. Wir danken Ihnen und freuen uns auf Sie!

Da der Samariterverein seine Aktivität beendet hat, wird nun die Blutspendeaktion durch ehemalige Aktivmitglieder weitergeführt.

Wir sind weiterhin als TEAM BSA im Einsatz, um für den Zürcher Blutspendedienst alle Vorbereitungen zu treffen und tatkräftig mitzuhelfen.

Für den Blutspendedienst und die Helfer
Burgi Meier

Blutspenden

Donnerstag, 21. August 2025

17.30 bis 20.00 Uhr

Schulhaus Auenrain, Mehrzweckhalle

Schulstrasse 19

8413 Neftenbach

LEIDENSCHAFT!

Leidenschaft ist Begeisterung und Hingabe. Wenn mich Leidenschaft antreibt, Herausforderungen zu meistern, wache ich über mich hinaus. Eine Blutspende rettet bis zu drei Leben und dauert nur 45 Minuten! Von 100 Menschen spenden nur 2 bis 3 regelmässig Blut. Leidenschaft motiviert, aus der Ausnahme eine wichtige Gewohnheit zu machen.

Spende Blut. Rette Leben!

zhbsd.ch



Gesucht

Lagerraum oder Garagenbox
ca 20m² zur Miete in Neftenbach und Umgebung.

Kontakt:
Tel. 079 334 03 98

Biete

Als **Putzfrau mit Referenzen** würde ich gerne ihr Haus oder ihre Wohnung putzen. Ich bügeln auch gerne und bin zuverlässig und sehr flexibel.

Kontakt:
Blerta Doku
Tel. 078 781 36 55
blertadoku@gmail.com



Marktsaison Juli/August 2025

Am 7. Juni 2025 startete der Kaffeestand auf unserem Gemeindeplatz mit dem Detaillistenverein Neftenbach offiziell in die neue Saison. Kurz vor Redaktionsschluss dieser Ausgabe konnte der Familienverein Neftenbach mit dem beliebten Kinderflohmarkt bei stahlendem Sonnenschein den Gemeindeplatz am Samstagmorgen beleben.

Während der Sommerferien wird Familie Bütikofer - wie bereits in den vergangenen Jahren - erneut den Kaffeestand für die zu Hause gebliebenen organisieren.

Jeweils am Samstag von 09:00 bis 12:00 Uhr findet der Kaffeestand auf dem Gemeindeplatz statt. Hier haben Sie die Gelegenheit, bei Kaffee, Kuchen und weiteren Köstlichkeiten neue Menschen kennenzulernen oder interessante Gespräche zu führen.

Im Juli 2025 bedient Sie am Kaffeestand:

5.07.2025 Frauenverein Neftenbach
12.07.2025 Hundesport Neftenbach
19.07.2025 Familie Bütikofer
26.07.2025 Familie Bütikofer

Im August 2025 bedient Sie am Kaffeestand:

2.08.2025 Familie Bütikofer
9.08.2025 Familie Bütikofer
16.08.2025 Gemischter Chor Hünikon
23.08.2025 Frauenriege
30.08.2025 Freie Wähler Neftenbach

Roger Kühne
Marktverantwortlicher reformierte Kirche Neftenbach



Die KidsZone geht in die Sommerpause

Am 25. Juni 2025 fand die KidsZone ein letztes Mal im Schuljahr 2024/2025 statt.

Wir dürfen auf ein tolles Jahr voller strahlender Kinderaugen, kreativer Beschäftigung und jede Menge Spass zurückblicken. Es ist schön zu sehen, wie viel Freude und Gemeinschaft in der KidsZone entstanden ist.

Nach den Sommerferien starten wir wieder durch!

Ab September geht es los. Einmal im Monat, mittwochnachmittags, öffnet die KidsZone von 13:30 bis 15:30 Uhr ihre Türen für alle Kinder der 1. bis einschliesslich 4. Klasse. Die genauen Daten werden in der Septemбераusgabe des «De Neftebacher» publiziert.

Wir wünschen allen Kindern und ihren Familien wunderschöne, sonnige Sommerferien und erholsame Tage.

Wir freuen uns schon jetzt auf die Begegnung mit euch im Schuljahr 2025/2026. Bis bald in der KidsZone!

Nicole Kühne
Saskia Landau Stettler



«Epidelica» Daydance am Samstag, 26. Juli 2025 auf dem Chräen



Am Samstag 26. Juli 2025 findet auf dem Chräen bereits zum sechsten Mal die Party «Epidelica» statt. Organisiert wird der Daydance vom Verein H.G.I.I.A.A.D.T. (How good i sit already again Disco Team).

Der Verein definiert sich durch friedliche Partys im Segment der progressiven Trancemusik. Wir wollen Jugendlichen und natürlich auch älteren Personen eine Möglichkeit bieten aus dem Alltag auszubrechen und einige schöne Stunden miteinander zu verbringen.

Bei unseren Partys stemmen wir alles selbst, wir handeln nicht kommerziell und dekorieren die Plätze mit viel Liebe.

Die Veranstaltung ist von der Gemeinde bewilligt und dauert von 12:00 bis 23:00 Uhr. Der Eintritt ist frei (Kollekte). Falls ihr Lust habt, kommt doch vorbei und tanzt mit uns!

Friedliche Grüsse
Pascal Hug, für H.G.I.I.A.A.D.T.



Jetzt anmelden!



Singen & Musizieren für Kinder ab 1½ mit Bezugsperson

«Jetzt isch Ziit zum Singe, ich bin uufgleit zum schrumme, summe, klinge, jetzt grad isch's mer drum.»

- September 2025 bis Januar 2026
- 14-tägl. **donnerstags** oder **mittwochs**, 9:15 -10:00
- Im Unti-Zimmer des Chileträffs, anschliessend Znüni
- Fr. 90.- pro Semester - das zweite Kind bezahlt ab 1½ Jährig die Hälfte



reformierte
kirche neftenbach
www.kirche-neftenbach.ch

Anmeldung an:

Evelyn Sigrist
Am Bach 14
8413 Neftenbach
079 902 20 98
evelyn.sigrist@bluemail.ch

I
H R E
A U G E N S I N D
R E I F F Ü R D I E
I N S E L ?



**Ramona
Singenberger**
Ihre
Gesundheitsoptikerin
in Seuzach



052 335 33 95 - optiksonderer.ch



Ein Tag voller Freude und Fairplay: Fussballturnier beim FC Neftenbach begeistert Gross und Klein

Unter dem Motto «Erlebnis vor Ergebnis» wurde am 18. Mai 2025 das Heimturnier des FC Neftenbach zu einem echten Fussballfest für Kinder aus der ganzen Region. Bei strahlendem Wetter versammelten sich rund 130 junge Fussballbegeisterte auf dem heimischen Rasen – darunter 40 Juniorinnen und Junioren des FC Neftenbach sowie rund 90 Gäste aus benachbarten Vereinen.



Der Tag stand ganz im Zeichen der Freude am Spiel. Einsatz, Teamgeist und Begeisterung waren auf jedem Spielfeld deutlich zu spüren. Trotz des einen oder anderen Tränchens nach verlorenen Spielen blieb der faire Wettkampfgeist im Vordergrund. Besonders erfreulich: Das Turnier verlief ohne Verletzungen – ein weiterer Beweis für die sportliche Rücksichtnahme der Kinder.

Auch neben dem Platz herrschte beste Stimmung. Die zahlreichen Zuschauer – Eltern, Geschwister, Freunde und Vereinsmitglieder – unterstützten die jungen Talente laut-

stark, aber stets mit Respekt und Fairness. Ihr vorbildliches Verhalten trug wesentlich zur positiven Atmosphäre bei.

Ein herzliches Dankeschön gilt allen Beteiligten: den Spielerinnen und Spielern, den engagierten Zuschauern sowie den vielen Helferinnen und Helfern, die beim Auf- und Abbau sowie während des Turniers tatkräftig mit angepackt haben. Ohne den grossen Einsatz der Trainer und Ehrenamtlichen wäre ein so reibungsloser Ablauf nicht möglich gewesen.

Das Heimturnier des FC Neftenbach war weit mehr als ein sportlicher Wettkampf – es war ein unvergessliches Erlebnis für alle Beteiligten. Ein Tag, der gezeigt hat, wie lebendig und wertvoll der Kinderfussball ist, wenn der Spass am Spiel im Mittelpunkt steht.



Für den FC Neftenbach
Dino Merola
Koordinator F-Junioren

Ihr kompetenter
Haustechnik-Profi
aus der Nachbarschaft



STÄHLI • HAUSTECHNIK • AG
SANITÄR + HEIZUNG + REPARATURSERVICE

Gewerbstrasse 6
8404 Winterthur
Tel. 052 / 242 82 00
www.staehli-haustechnik.ch

Kasernenstrasse 3B
8184 Bachenbülach
Tel. 076 / 430 21 98
info@staehli-haustechnik.ch



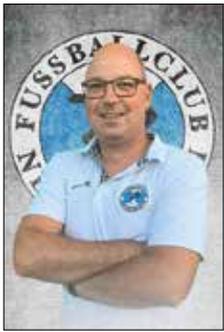


Unsere Spielmacher abseits des - Rasens - Folge 1

Mit dieser neuen Serie möchten wir euch laufend Personen vorstellen, die eher abseits der grünen Spielfläche oder ganz im Hintergrund für einen laufenden Betrieb sorgen.

Wer beim FC Neftenbach an den Spielfeldrand tritt, sieht engagierte Spieler, begeisterte Fans und faire Wettkämpfe. Doch was viele nicht sehen: Damit Woche für Woche alles reibungslos abläuft, braucht es engagierte Helfer, die im Hintergrund die Fäden ziehen – dazu gehören, der Leiter Spielbetrieb, Reto Schmidli und der Platzwart, Michael Steger.

Leiter Spielbetrieb – Reto Schmidli



Reto Schmidli sorgt dafür, dass der Spielbetrieb beim FC Neftenbach reibungslos läuft. Von den Junioren bis zur 1. Mannschaft behält er den Überblick über sämtliche Teams und koordiniert mit dem Zürcher Fussballverband, den Trainerinnen und Trainern sowie den Gastvereinen. Seine Aufgaben beginnen lange vor dem ersten Anpfiff der Saison.

Vor Saisonbeginn analysiert Reto den vom FVRZ veröffentlichten Spielplan und passt diesen, wenn nötig, an den vereinsinternen Kalender an. Zur Verfügung stehen drei Spielfelder – für jedes Team ist dabei ein bevorzugter Platz vorgesehen. Je nach Belegung müssen Anspielzeiten angepasst oder Partien auf andere Daten verlegt werden.

Doch damit nicht genug: Zusätzlich zur Platzverteilung gilt es, die Garderobenbelegung effizient zu planen und auch die Auslastung der Gastronomie im Klubhaus sinnvoll in die Gesamtplanung einzubeziehen.

Gerade bei kurzfristigen Änderungen – sei es durch Wetterbedingungen, Platzsperrungen oder parallele Veranstaltungen – sind Flexibilität, Übersicht und gute Kommunikation gefragt. Reto stimmt sich eng mit den Trainerteams und dem Platzwart ab, damit auch unter Druck rasch praktikable Lösungen gefunden werden können.

Mit Organisationstalent und einer ruhigen Art sorgt Reto im Hintergrund dafür, dass auf dem Platz alles bereit ist, damit sich unsere Teams ganz auf den Fussball konzentrieren können.

Platzwart - Michael Steger



Seit vielen Jahren ist Michi eine tragende Säule des FC Neftenbach, wenn es um die Pflege und Organisation unserer Sportanlagen geht.

Seine Hauptaufgabe als Platzwart besteht in der engen Zusammenarbeit mit der Gemeinde Neftenbach, um die Bespielbarkeit der Plätze unter der Woche sicherzustellen. An Wochenenden führt Michi bei schlechter Witterung eigenständig Platzkontrollen durch, um langfristige Schäden durch übernutzte oder zu nasse Rasenflächen zu verhindern.

Darüber hinaus übernimmt Michi eine Vielzahl weiterer Aufgaben, die für einen reibungslosen Trainings- und Spielbetrieb unerlässlich sind. Dazu zählen die Organisation der Platzmarkierungen, die Reparatur und Beschaffung von Toren sowie die Montage und Pflege der Sponsoring-Bandenwerbung.

In enger Abstimmung mit dem Leiter Spielbetrieb koordiniert er die Nutzung der Plätze und sorgt dafür, dass alle Mannschaften optimale Bedingungen vorfinden. Auch die Sauberkeit der Sportanlagen nach Trainings- und Spieldagen fällt in seinen Aufgabenbereich. Bei Bedarf unterstützt er den Leiter Spielbetrieb bei Spielabsagen oder Verschiebungen sowie den Materialwart tatkräftig.

Zusätzlich ist Michi für die Ausgabe von Schlüsseln an die Trainer verantwortlich und fungiert als wichtiges Bindeglied zwischen der Gemeinde und dem Verein in allen infrastrukturellen Fragen.

Mit grossem Engagement, Verlässlichkeit und einem Auge fürs Detail sorgt Michi seit über einem Jahrzehnt dafür, dass beim FC Neftenbach alles rund läuft – auf und neben dem Platz.

In der nächsten Folge richten wir den Blick auf unseren Platzzeichner Urs Maler und die Koordinatoren im Junioren Bereich

Für den FC Neftenbach
Reto Schmidli



Die Juniorinnen und Junioren des FC Neftenbach



In der Frühlingsrunde gab es für die Juniorenabteilung des FC Neftenbach ein Novum: In allen Alterskategorien mit Meisterschafts- und Turnierbetrieb spielte das beste Team des FCN in der höchsten oder zweithöchsten Spielklasse, der Promotion! Bei den E- und D-Junioren ist dies die höchste Stufe, bei den C- und B-Junioren die zweithöchste. Die Ca-Junioren konnten bereits am zweitletzten Spieltag der Saison den Aufstieg in die Youth League (höchste Spielklasse) realisieren. Für einen Dorfverein ist diese Leistung nicht genug hervorzuheben. Auch bei den Juniorinnen ist die Entwicklung sehr positiv, so nehmen bereits drei Teams an regulärem Meisterschafts- oder Turnierbetrieb teil.

Neben dem Leistungsgedanke ist es für den FC Neftenbach aber genauso wichtig, dass wir allen Juniorinnen & Junioren die Möglichkeit bieten ihr Hobby bei uns auszuüben, unabhängig von ihrer Spielstärke. Unsere Juniorinnen- und Juniorenabteilung setzt sich aktuell aus 18 Teams in diversen Alters- und Stärkeklassen zusammen. Total 341 Kinder und Jugendliche streifen Woche für Woche das FCN Trikot über, gut 16% (55) davon sind Mädchen und junge Frauen. Der Fussball ist nach wie vor die beliebteste Breitensportart in der Schweiz und erfreut sich auch im Jahr 2025 eines enormen Wachstums.

Doch das Wachstum hat auch Nachteile: Im letzten Jahr musste der FC Neftenbach zum ersten Mal in seiner Geschichte (Gründung 1987) eine Warteliste bei den jüngeren Stufen einführen. Der Verein ist mit seinen personellen Ressourcen (Trainerinnen und Trainer) und der Infrastruktur an seine Grenzen gestossen. Das Einzugsgebiet wurde demnach noch einmal klar reduziert und erstreckt sich von Neftenbach über die Aussenwachen bis hin zu Pfungen, Dättlikon und über den Irchel bis Buch am Irchel, Berg am Irchel, sowie Dorf, Volken und Flaach. Aus der Gemeinde

Neftenbach stammen gut 65% der Junioren und Juniorinnen, aus Pfungen und Dättlikon kommen rund 30% zu uns und der Rest fand den Weg aus dem nahen Weinland zum FCN. Gesamthaft stehen in der Juniorenabteilung aktuell 60 Trainer und Trainerinnen im Einsatz.

Wir sind enorm stolz auf unsere Nachwuchsabteilung, welche sich in den letzten Jahren enorm weiterentwickelt hat. Ebenso stolz sind wir auch auf Jungs und Mädchen, welche dank ihres Potenzials den Weg zum Partnerverein FC Winterthur schaffen. Momentan spielen neun Jungs in den U-Mannschaften des FCW, im Sommer stossen drei weitere dazu. Schön ist auch, dass die meisten, welche es nicht bis ganz nach oben schaffen, wieder zum FCN zurückkehren, wenn ihre Zeit im Profifussball leider abgelaufen ist. Die guten Nachwuchsarbeit macht sich auch immer mehr im Aktivbereich bezahlt. In der ersten Mannschaft der Herren beispielsweise spielen Stand heute nur noch Spieler, welche beim FCN mit dem Fussballspielen angefangen haben oder schon sehr früh zu uns gestossen sind. Dies ist auch der Kurs, welchen wir in Zukunft gehen wollen: Eigene Junioren und Juniorinnen fördern, den Dorfverein-Charakter wahren und zusammen Erfolge feiern.



Für den FCN
Sam Graber, Leiter Junioren FCN



Die RMS 2025 sind Geschichte – D-A-N-K-E für ein grandioses Fest



Und schon sind sie wieder vorbei, die Regionalmeisterschaften WTU 2025 in Neftenbach. Ein unglaubliches Wochenende ging am 1. Juni 2025 mit der Rangverkündigung auf dem Gelände zu Ende. Nefti, wir sind sprachlos: Was die Helfenden, Turnenden und Gäste an diesem Fest leisteten, verdient allerhöchste Anerkennung.

Zwei Tage lang wurde geschwitzt, gejubelt und gefeiert. Ihr alle habt zu einem unvergesslichen Wochenende beigetragen, während dem wir mit – abgesehen von der Evakuierung nach der Rangverkündigung – fast durchgehend herrlichem Wetter und guter Stimmung beschenkt worden sind. Dafür möchte sich das ganze OK herzlichst bedanken! Ihr seid der Wahnsinn!

3'800 Turnende aus 134 Vereinen massen sich in 26 Disziplinen und trieben sich auf dem Wettkampfgelände zu Höchstleistung an. Was uns als Gastgeber besonders freut: Die Neftenbacher Vereine wuchsen vor Heimpublikum über sich hinaus. Besonders in Erinnerung bleiben dürfte den Turnenden und den Fans sicher der Samstagnachmittag, als innert weniger Minuten in der rasselvollen Ebnihalle der Turn- und Damenturnverein die Barren- und Stufenbarren-Sektionen präsentierten.

Mit viel Freude und Stolz dürfen wir verkünden: Sowohl die Männer mit der Note 9,55 wie auch der DTV mit 9,78 von 10 Punkten gewannen an den Heim-RMS den Regionalmeistertitel. Herzliche Gratulation! Zudem holte der TV mit Rang 3 im Wurf einen weiteren Podestplatz, genau wie die Männerriege mit Rang 3 im Crosslauf.

Glücklich, zufrieden und auch etwas erschöpft dürfen wir sagen: Das Turnfest in unserem Dorf war ein voller Erfolg! Herzlichen Dank allen Sponsoren – allen voran den beiden Hauptsponsoren Coop und ZKB – den Helfenden, Turnenden, Gästen und Funktionären. Wir werden dieses Wochenende nie vergessen!

Im Namen des Organisationskomitees
Jan Andrin Stolz



Fotos bereitgestellt von Markus Aeschmann



Erfolgreicher Jugendsporttag für die Mädchenriege Neftenbach



Am 10. Mai 2025 fand der grösste Jugendsporttag im Kanton Zürich statt. Auf dem Sportplatz in Brütten herrschte beste Stimmung, viele Kinder und Jugendliche zeigten was in ihnen steckt. Ob beim Sprint, Weitsprung oder in den Staffelläufen – der Einsatz war riesig!

Besonders stolz sind wir auf die tollen Leistungen: Gleich mehrere Teilnehmende schafften persönliche Bestleistungen und landeten unter den Top 10 – eine super Motivation für die kommenden Wettkämpfe!

Neben dem sportlichen Ehrgeiz stand wie immer der Spass im Vordergrund. Die vielen lachenden Gesichter und das faire Miteinander machten den Tag zu etwas Besonderem.

Ein großes Dankeschön geht an alle Helferinnen und Helfer, die für einen reibungslosen Ablauf gesorgt haben – und natürlich an die jungen Sportlerinnen und Sportler für ihren großartigen Einsatz.

Wir freuen uns schon auf den nächsten Jugendsporttag!

Megan Amey
Jugendverantwortliche Mädchenriege Neftenbach





Riegeneinteilung 2025/2026

Wir haben in allen Riegen Platz für neue Mitglieder.

Riege:	Halle:	Tag:	Uhrzeit:	Leitung:
MR 1 und 2	Auenrain	Montag	17:00 bis 18:30 Uhr	Mirjam Graber-Kramer und Co-Leitung noch offen
MR 3 und 4	Auenrain	Donnerstag	17:00 bis 18:30 Uhr	M e l a n i e Zuber
MR 5 und 6	Auenrain	Donnerstag	18:30 bis 20:00 Uhr	Celine Nef
MR 7 und 8	Auenrain	Freitag	18:30 bis 20:00 Uhr	Jamie Hess und Vanessa von Känel

Die Riegenbezeichnung bezieht sich jeweils auf die Schulklasse (MR 1 = 1. Klasse, MR 3 = 3. Klasse usw.). Wir freuen uns auf viele neue Mitglieder!

GESUCHT: Co-Hauptleitung Mädchenriege 1 und 2 (1. und 2. Klasse) Trainingszeit: Montag, 17:00 bis 18:30 Uhr

Könntest du dir solch eine Aufgabe vorstellen? Dann melde dich bei uns!

Megan Amey

Schnupperkurs Mädchenriege

Liebe Mädchen der 1. bis zur 8. Klasse

Nach den Sommerferien möchten wir wieder in ein neues Turnerjahr starten und bieten Schnuppertrainings an. Komm vorbei, turne mit und lerne uns kennen.

Schnupper-Daten Mädchenriege (MR):

- MR 1 und 2: Montag, 18. und 25. August 2025
- MR 3 und 4: Donnerstag, 21. und 28. August 2025
- MR 4 und 5: Donnerstag, 21. und 28. August 2025
- MR 7 und 8: Freitag, 22. und 29. August 2025

Infos zum Schnupperkurs und zur Anmeldung findest du ab dem 1. Juli 2025 auf unsere Homepage unter www.dtvneftenabch.ch

Megan Amey

RAIFFEISEN
Weinland

Bankpaket
eröffnen unter:

40 CHF Startguthaben

Bei der Raiffeisenbank Weinland erhältst du bei der Eröffnung eines YoungMemberPlus Bankpakets 40 Franken Startguthaben als Willkommensgeschenk.

Für Jugendliche und junge Erwachsene von 12 bis 26 Jahren.

Zürcher Kunstturntage



Am 17. und 18. Mai 2025 fanden in Winterthur die Zürcher Kunstturnertage statt. In der imposanten AXA Arena mit Zuschauertribüne war alles für die jungen Turner vorbereitet, die dann, begleitet von Musik und Licht, einen eindrucksvollen Einzug hielten.

Nach dem Einturnen an Ring, Reck, Boden, Pilz, Sprung und Barren starteten die Kunstturner vom EP voller Begeisterung und Konzentration um 08:00 Uhr ihren Wettkampf.

Mit Unterstützung der Leiter konnten die Kinder ihr Bestes geben und hervorragende Leistungen bringen. Nach einer mit Spielen überbrückten Wartezeit wurden an der Rangverkündigung Auszeichnungen an Ryan auf dem 7. Rang, Jamin auf dem 10. Rang und Livio auf dem 34. Rang verliehen, Enea verpasste mit Rang 40 knapp eine Auszeichnung und Zakir holte den 45. Rang. Jedem Teilnehmer wurde ein Wasserbag für heisse Sommertage geschenkt.

Auch die Neftenbacher P1-Turner erbrachten am Nachmittag starke Leistungen: Flurin (8.) und Niko (16.) schafften dank schönen Übungen beide die Qualifikation für die Schweizermeisterschaften von Ende Mai! Enea (37.) und Aurelio (61.) verbesserten sich über die Saison stetig und konnten diese nun mit guten Leistungen abschliessen.

Für die Jungs war es zusätzlich speziell, weil sie wussten, dass am Vorabend die grossen und auch das EM-Team in dieser Halle geturnt haben!

Ein riesiger Dank und Anerkennung für das grosse Engagement gilt unseren Leitern und natürlich auch den Kampfrichtern und dem ganzen Organisationskomitee!

Bericht von Sabine Kohli



bundi

Treuhand AG

Ihre Partnerin
für Buchhaltung,
Steuern und
Personaladministration

052 301 04 04
bunditreuhand.ch
info@bunditreuhand.ch

JAYNE RUF

Eidg. Fachausweis im Finanz-
und Rechnungswesen

Wartgutstrasse 6
8413 Neftenbach



Doppeltes Debüt an den Schweizermeisterschaften

Am 31. Mai und 1. Juni 2025 machten zwei Turner unserer Riege ihr Debüt an den Schweizermeisterschaften!

Flurin meistert grosse Herausforderung

Ein grosses Abenteuer und eine echte Mutprobe liegen hinter Flurin (Jg. 2014), der seit November 2024 im Leistungszentrum Rümlang trainiert. Fünfmal pro Woche steht er dort jeweils drei Stunden im Training – mit Herzblut und Ehrgeiz.

Für die Schweizermeisterschaft Junioren wurde Flurin überraschend bereits für das Programm P2 aufgeboten – obwohl er bislang erst P1 geturnt hatte. Ein Wechsel, der normalerweise ein Jahr Vorbereitungszeit und mehrere Wettkämpfe im neuen Programm umfasst. Flurin hatte nur knapp zwei Wochen zur Verfügung, sprich neun Trainingseinheiten à drei Stunden – dann wurde es ernst.

Am 31. Mai 2025 trat er in einem starken Teilnehmerfeld an. Besonders Respekt hatte er vor dem Sprung: Erst zweimal hatte er mit dem Sprungtisch trainiert, im P1 wird dieser nämlich gar nicht eingesetzt. Die Nervosität war entsprechend gross – aber genauso gross war auch der Rückhalt: Seine Teamkollegen, sein Trainer und seine Familie standen ihm zur Seite.

Mit 67.533 Punkten meisterte Flurin seinen Wettkampf mit grossem Einsatz und bewies dabei viel Mut und Durchhaltewillen. Vor allem aber war es ein unvergessliches Erlebnis – voller Emotionen, Freundschaft und dem Stolz, diese Herausforderung angenommen zu haben.



Auch Nikos erstes SMJ-Abenteuer

Nikos Vorfreude war riesig, aber genauso auch die Nervosität: Schon beim Einwärmen hatte er sein T-Shirt falsch herum an, zu aufgeregt war er über das, was ihn erwartete. Der feierliche Einmarsch mit Namensaufruf, Musik und Applaus war schlicht überwältigend – ein Gänsehautmoment!

Am Reck lief es dann etwas anders als geplant – ein Schwung zu viel. Am Boden überraschte Niko alle (vermutlich auch sich selbst): Statt sich nach dem Spagat klassisch aufzurichten, ging er direkt in den Handstand über – mit gleich vier Schritten als Zugabe. Auch am Pilz sorgte er für einen Schmunzler: Mitten in der Übung stoppte er einfach – nur um sie dann entschlossen weiter zu turnen.

Ab den Ringen legte sich die Nervosität etwas und Niko fand mehr zu sich. Seine beiden Sprünge gelangen ihm sauber – ein echter Erfolg! Und am Barren krönte er seinen Wettkampf mit einer tollen Übung inklusive beider Bonuselemente.

Wir sind sehr stolz auf unsere SM-Turner und hoffen, dass sie unserem Sport mit ihrer Freude und Motivation lange erhalten bleiben!

Mirco Möckli
Leiterteam Kutu Neftenbach



Jugendsporttag in Brütten

Diesesmal stand für die junge Turnerschar keine grosse Reise auf dem Programm: Brütten hiess das Ziel am Samstag, 10. Mai 2025. Zusammen mit der Mädchenriege füllten die jungen Turner der Jugi den Extrabus physisch und vor allem akustisch. Die Vorfreude war gut spürbar.

In Brütten angekommen fiel als erstes die tolle Organisation auf: Alles bestens beschildert, die vorhandene Infrastruktur top und jede Menge Helferinnen und Helfer auf dem Platz. Der erste Eindruck hat sich über den ganzen Tag hinweg bestätigt: Der Zeitplan wurde perfekt eingehalten. Kulinarisch hat das Verpflegungsangebot vom Glace bis zum Schnitzelbrot überzeugt. Die Kommunikation sehr gut. Chapeau nach Brütten!

Die 27 Turner der Jugi Neftenbach wurden nach ihren Jahrgängen auf insgesamt fünf Kategorien verteilt, um in den Disziplinen Hoch-Weitsprung, Schnelllauf über 60 bzw. 80 Meter, Fitnessparcours und Zielwurf auf Punktejagd zu gehen. Besonders gute Resultate mit einer Note von grösser als 9.50 Punkten erreichten Raul Zbinden (in allen Disziplinen), Valentino Stöckli und Dominic Baumgartner (Schnelllauf, Fitnessparcours, Zielwurf), Quirin Müller (Schnelllauf), Remy Bodenmüller (Zielwurf) sowie Fabio Giger, Raffael Wieland, Samuel Herzog (alle Fitnessparcours). Die 27 Neftenbacher Jugis heimsten insgesamt neun Auszeichnungen ein. Fünf Turner schafften es unter die Top Ten; Raul und Valentino schrammten dabei mit ihren vierten Plätzen nur ganz knapp an den Podestplätzen vorbei.

Am Nachmittag standen dann noch die Team-Wettkämpfe mit den Spielen Jäger-, Linien- und Korbball sowie die immer sehr geräuschintensive Pendelstafette auf dem Programm. Das Trainerteam gratuliert allen Turnern zu den Resultaten und dankt für den tollen Einsatz und die gute Stimmung.

Alle Resultate: www.ztv.ch

Jugendriege Neftenbach
Christian Baumgartner

PS: 2026 findet der kantonale Jugendsporttag in Neftenbach statt. Wir freuen uns über viele Helfer:innen.





Rhythmische Gymnastik: Säntis Cup

Am 14. Juni 2025 fand der erste Säntiscup statt. Organisiert wurde dieser Anlass von der RG Teufen. Rund 110 Gymnastinnen und drei Gruppen aus sieben Vereinen haben ihre Kuren gezeigt.

Am Morgen starteten die Kleinsten im P1 mit den Mädchen aus dem P4 und P5. Leider verletzte sich Maria (P5) und musste den Wettkampf frühzeitig beenden.

Nach der Mittagspause durften die Mädchen aus dem P2 und dem P6 sowie die Gruppe G1 auftreten. Anna und Giulia hatten es besonders streng, da sie gleichzeitig in beiden Kategorien antraten. Zum Schluss durften dann die Gymnastinnen der Kategorie P3 noch auf den Teppich.

Die Gymnastinnen der RG Winterthur-Weinland konnten viele Medaillen mit nach Hause nehmen. Bei der P1-Kür (ohne Handgerät) erreichte Diana den 2. Platz im Jahrgang 2018 und Tamara (die ihren ersten Wettkampf bestritt) erreichte den guten 6. Platz. Im Jahrgang 2017 wurde Valentina ebenfalls 2. und Lena 4.

Gegen viele Konkurrentinnen durften die Mädchen vom P2 turnen. Auch da erreichten die Mädchen super Resultate. Gleich 4 Medaillen in 4 Kategorien wurden erturnt. Silber für Karina (P2 B 2016), sowie Bronze jeweils für Yeva (P2B 2016), Giulia (P2B 2015) und Medea (P2C 2015). Auch Anna (4. Rang P2B), Olena (9. Rang P2C) und Lorena (12. Rang P2C) haben tolle Ränge erkämpft und dürfen stolz sein auf ihre Leistungen.



In der Kategorie P3B (2014) ging die Goldmedaille an Melina. Aber auch Sofiia (6.), Tetiana (7.), Julia (8.) und Sofia (10.) haben den Teppich mit Reif und ohne Handgerät gerockt und einen super Wettkampf bestritten. Madalena startete im P3C und erreichte den starken 7. Platz.

Die Mädchen aus dem P4B zeigten zwei Kuren: jeweils mit Ball und Reif. Hier gab es ebenfalls noch 2 Medaillen: Silber für Veronika und Bronze für Katarina. Ziva erturnte sich den starken 4. Platz. Ausserdem durfte sich Emilija im P4C die Silbermedaille umhängen lassen.

Lilia Haudenschild gewann Gold in der Kategorie P6B - ihre Pirouetten in der Keulen- und Band-Kür sind einfach unschlagbar.

Die Gymnastinnen der G1 Gruppe (Giulia, Veronika, Sofia, Tetiana, Anna und Melina) unter der Leitung von Yevgeniya Chernykova zeigten zwei synchrone, spritzige Kuren und durften somit auf dem Podest zuoberst stehen.

Danke an die vielen treuen Fans, die mit der RG Winterthur-Weinland mitgefiebert haben, sowie der RG Teufen für die Organisation des tollen Wettkampfs.

Claudia und Corinne





Rhythmische Gymnastik Winterthur-Weinland

Beweglichkeit

Eleganz

Perfektion

Die Rhythmische Gymnastik, als Spitzensportart, fördert die musikalischen und körperlich-ästhetischen Fähigkeiten.

Es werden Küren für Einzel-/Gruppenwettkämpfe geübt ohne Handgerät, mit Ball, Reif, Keulen, Band.

Training:
Ab Kindergarteneintritt
2-4 mal pro Woche
In Hettlingen und Dinhard

Unverbindliches Schnuppertraining anmelden unter info@rgww.ch
www.rgww.ch




Aquilegia

Im Garten Zuhause GmbH

Baumschule & Pflanzencenter bei Winterthur

Stauden, Rosen, Gehölze, Hortensien & Gartenmärkte

Oberwilerstrasse 6
8442 Hettlingen
pflanzencenter.ch



RESTAURANT
REBE
G M B H

MITTELDORFWEG 3
8413 NEFTENBACH
TEL. 052 315 64 04
WWW.REBE.CH
INFO@REBE.CH

ÖFFNUNGSZEITEN
Montag - Freitag 11.30 - 14.00 Uhr
Montag 18.00 - 22.00 Uhr
Dienstag - Samstag 18.00 - 23.00 Uhr
Sonntag geschlossen

Am Sonntag öffnen wir nur auf Anfrage für Anlässe ab mind. 20 Personen

NEU IN DER REBE: DAS KÖNIGS CORDON BLEU

Ein Cordon Bleu, das seinem Namen alle Ehre macht: Schweins Cordon bleu gefüllt mit würzigem Gruyère, feinem Trockenfleisch und unserer hausgemachten Portwein-Zwiebelkonfit. Serviert mit Pommes frites

Ein Fest für alle, die sich wie König und Königin fühlen wollen – kräftig, edel und zart zugleich.

Jetzt reservieren und geniessen.

zum Preis von: **CHF 39.-**
Erhältlich bis 31. Juli 2025



FOLGEN SIE UNS:

INSTAGRAM

FACEBOOK

TIKTOK





RESERVATION:
ONLINE, MAIL, TELEFON ODER MIT WHATSAPP
MESSAGE (KEIN ANRUF) 079/764 40 29





Erfolgreicher Start des JBOW's



Mit gesamthaft sieben Proben, davon zwei Probetagen bereiteten wir uns im JBOW (Jugendblasorchester Weinland) mit einem abwechslungsreichen Programm auf den Weinländer Musiktag in Andelfingen vor. Trotz des musikalischen Werks kam das Kameradschaftliche nicht zu kurz. Während den gemeinsamen Pausen, waren die Tische reichlich gedeckt und der Hunger kam nie zu kurz. Auch nach einem längeren Probetag ging es noch mit dem JBOW weiter, wir genossen den Ausklang in der Pizzeria bei Speis und Trank und gemütlichem Beisammen sein.

Am Samstag, 24. Mai 2025 nach dem Mittag versammelten wir uns für das gemeinsame Einspiel und die Vorprobe. Für gut 20 Minuten brachten wir die Festbühne zum Beben. Motiviert traten wir zur Marschmusikparade an. In den Proben wurde ein abwechslungsreiches Programm mit Evolutionen einstudiert.

«Fäschtis vorwärts Marsch» war unser Startschuss bei der Parademusik. Partyplanet, Ein Leben Lang und Humba Humba, passend zum JBOW, waren die Stücke die uns zu einer hervorragenden Punktzahl von 89.5 Punkten und damit zum Sieg verhalfen!

Nicht mal eine Woche später trafen wir uns wieder. Diesmal für einen Videodreh. Unsere Jungen wollten bei der Edelweiss Challenge der Fäschtbänkler mitmachen. Das hiess; Ideen sammeln, alle Requisiten einpacken und auf schönes Wetter hoffen. An der Auffahrt haben wir für gut drei Stunden musiziert, gefilmt und performt und immer hiess es; und nochmals! Was für ein Tolles Erlebnis und das Ergebnis kann sich sehen lassen. Vielen Dank Ida und Flavia. Nach dem Anstrengenden, kam noch der Gemütliche Teil. Bei Familie Kläui durften wir an diesem schönen vorsommerlichen Abend grillieren und Party feiern.



Bevor es in die Sommerpause geht, nehmen wir am 1. Jugendmusik Tag in Illnau Effretikon teil. Da messen wir uns in der Bewertung mit den zwei Stücken, The Greatest Showman und Highland Cathedral. Am 28. Juni 2025 sind wir um 09:25 Uhr im Stadthausaal anzutreffen.

Möchtest auch du ins Jugendblasorchester Weinland kommen, spielst seit mindestens zwei Jahren ein Bläser- oder Perkussionsinstrument und möchtest erste Orchesterluft schnuppern, sowie mit gleichgesinnten Jugendlichen musizieren, dann melde dich bei uns. Das nächste Projekt startet am 13. Dezember 2025. Mehr Infos unter www.jboweinland.ch

Für das JBOW Team
Iris Bütikofer





Ein ereignisreicher Monat ...

Musik vereint Vereine 1

Am Weinländer Musiktag in Andelfingen spielten wir nicht nur in der Festhalle ein Unterhaltungsprogramm, sondern nahmen zusammen mit dem MV Pfungen am Parademusik-Wettbewerb teil.

Die Spielgemeinschaft Neftenbach-Pfungen machte nicht nur Spass (es ist schön, mit 40 Musiker/innen Parademusik zu machen), sondern hat sich auch resultatmässig ausgezahlt: mit 83.5 Punkten landeten wir auf dem 5. Platz bei 12 teilnehmenden Vereinen.



Musik vereint Vereine 2

Die turnenden Vereine Neftenbach führten im Umfeld der RMS die kantonale Veteranentagung und die Weihe der neuen Fahne durch. Dabei sorgte der MV Neftenbach für die entsprechende musikalische Umrahmung, sodass sich Sport und Musik ideal ergänzten.

Personelles

Wie bereits angekündigt hat Marcel Ingold den Taktstock von unserem Interims-Dirigenten Michael Hottinger per 1. Juni 2025 definitiv übernommen.

Wir wünschen Marcel viel Freude bei der Arbeit mit uns und danken Michi für den grossen Einsatz seit letztem August.

Mit Daniela Schweizer (Es-Horn) und Heidi Ingold (Euphonium) heissen wir zwei neue Mitspielerinnen ganz herzlich in unseren Reihen willkommen.



Musik vereint Generationen

In Zusammenarbeit mit der Schule und der Jugendmusikschule veranstaltete der MVN am 14. Juni 2025 ein Gemeinschaftskonzert in der Auenrainhalle.

Es spielten «The Blue Sound Rockets» unter der Leitung von Martin Deplazes, «Big 8» unter der Leitung von Christoph Battaglia und der MVN unter der Leitung von Marcel Ingold und Michael Hottinger. Zum Schluss spielten alle Beteiligten noch zwei Stücke gemeinsam: «Yellow River» und «As It Was».

Bei dieser Gelegenheit wurde auch die Stabübergabe von Michael Hottinger an Marcel Ingold offiziell zelebriert.

Der Publikumsaufmarsch war - nicht ganz überraschend – recht bescheiden, war es doch der erste Samstag mit richtigem Badi-Wetter, doch die Anwesenden haben diesen Gemeinschaftsevent offenbar sehr genossen.

Einen besonderen Dank verdient Gabriela Huber-Renggli: In ihrer Doppelrolle als Jungmusikanten-Betreuerin des MVN und Ortsvertreterin der Jugendmusikschule hat sie diesen Anlass initiiert, organisiert und koordiniert. Ganz herzlichen Dank, Gabi.

Mehr zu diesen Anlässen wie immer auf unserer Homepage www.mv-neftenbach.ch.

Für den MVN
Alex Epprecht



Backstage Neuwiesen Historisch. Szenisch. Gut.

FrauenStadtRundgangWinterthur Eine unvergleichliche Sammlung fesselnder Anekdoten aus dem Neuwiesenquartier.

Begleite das kostümierte Frauentrio durchs Neuwiesenquartier «hinter» dem Bahnhof Winterthur und erlebe unvergessliche Anekdoten aus 200 Jahren Quartiergeschichte.

Begegne der Ingebohler Ordensschwester Frontina Egger, die vom Bau der ersten katholischen Kirche im Kanton Zürich seit der Reformation berichtet; erfahre die tragischen Hintergründe des ersten Chemielabors in Winterthur; höre von den Nöten einer Schuhfabrikarbeiterin; beobachte das Treiben und Tschütten auf der Schützenwiese aus der Sicht zweier Artistinnen des grössten Zirkus' der Welt; erfahre mehr zum Mädchenturnen und der Zahnhygiene; lerne Julie Bikle kennen, die heimliche Heldin Winterthurs während des 2. Weltkriegs; erfahre mehr über die bewegte Geschichte des Wintowers (ehem. Sulzerhochhaus) und lass dich von der wahrscheinlich teuflischsten Strickmode aller Zeiten verführen.

Wann: Dienstag, 12. August 2025
Treffpunkt: 16:45 Uhr, und Start um 17:00 Uhr
Wo: Kirche St. Peter und Paul (Tellstrasse) vom Bahnhof Winterthur, Seite Neuwiesen, beim Hotel Wartmann die Wartstrasse hinunterlaufen ca. 5 Minuten
Dauer: ca. 1.5 Stunden
Ende: beim Sulzerhochhaus (Wintower)
Kosten: ca. CHF 20.- pro Person für die Führung, Barzahlung oder Twint (je nach Anzahl Teilnehmer)

Verbindliche Anmeldung bis 31. Juli 2025

(Beschränkte Teilnehmerzahl) an:
 Inge Strickler, Tel. 076 530 55 17, SMS, Threema (kein WhatsApp) oder per E-Mail an: inge.strickler@bluewin.ch

Bitte beachte: Ich bin in den Sommerferien zum Teil abwesend und kann dir vielleicht nicht gleich antworten. Die Reihenfolge der Anmeldung werde ich berücksichtigen und dir die Teilnahme bestätigen.

Die Kosten für die Anreise bezahlst du selbst. Das Postauto fährt in Neftenbach, Station Alte Post, um 16:14 Uhr ab.

Die Führung ist in Mundart und findet bei jedem Wetter statt. Versicherung ist Sache der Teilnehmerin.

Wir freuen uns, wenn du mit uns auf diesen Rundgang kommst.

Vorstand Frauenverein Neftenbach

gross schreinerei
 schreinerei • innenausbau • möbel



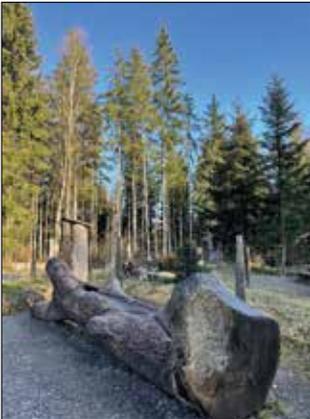
Ihre Schreinerei für Kleines und Grosses

- Planung
 - Innenausbau
 - Kücheneinrichtungen
 - Badezimmereinrichtungen
 - Aussen-/ Innentüren
 - Schränke / Möbel
 - Parkett / Laminat / Kork
 - Restaurationen
 - Reparaturen

gross schreinerei gmbh
 schaffhausenstrasse 113 | tel. 052 315 13 67 | www.gross-schreinerei.ch
 8412 aesch / neftenbach | fax 052 315 47 10 | info@gross-schreinerei.ch



Nachmittagsausflug auf den Hardwaldturm



Wir haben uns dieses Jahr für einen gemütlichen Nachmittagsausflug entschieden, damit auch voll- und teilzeitbeschäftigte Frauen die Möglichkeit haben dabei zu sein, ohne einen ganzen «Ferien-tag» opfern zu müssen. Wir nutzen den öffentlichen Verkehr, Zwischenverpflegung und Getränk kommen aus dem eigenen Rucksack.

Es überrascht immer wieder und macht Freude, wie viel Sehenswertes es in der Nähe von Neftenbach zu entdecken gibt. Deshalb ist unser Ziel der dritthöchste Holzturm der Schweiz. Er ist noch wenig bekannt, liegt ganz in der Nähe, hat verdientermassen die Auszeichnung «Bau des Jahres 2022» erhalten und ist in seiner Ästhetik kaum zu übertreffen.

Nach einem kurzen Anstieg, vergleichbar mit demjenigen der Wolfzangenstrasse, geht's ein Stück durch den schönen Hardwald. Plötzlich steht der imposante Turm vor uns und nun braucht es noch etwas Energie, um die 210 Stufen zu erklimmen, damit wir mit der weitreichenden Aussicht auf die Alpen, die Region Zürich, den Flughafen, die Lägern und mehr belohnt werden.

Diejenigen mit Höhenangst kann ich übrigens beruhigen: Dieser Turm ist in dieser Hinsicht absolut unproblematisch – ich spreche da aus eigener Erfahrung.

Nach der Turmbesteigung gönnen wir uns eine Pause und geniessen unsere mitgebrachte Zwischenverpflegung auf dem grosszügig gestalteten Picknickplatz. Insgesamt werden wir ca. zwei Stunden zu Fuss unterwegs sein, etwa die Hälfte der Zeit im Wald. Gute Turnschuhe oder leichte Wanderschuhe sind ausreichend für diesen Ausflug.

- Wann:** Donnerstag, 28. August 2025, nur bei trockenem Wetter. Bei unsicherer Witterung gibt Tel. 079 757 00 14 Auskunft
- Treffpunkt:** ab 14:00 Uhr alte Post Neftenbach
- Abfahrt:** 14:14 Uhr nach Winterthur, weiter nach Kloten Bahnhof
- Rückfahrt:** 19:09 Uhr ab Bassersdorf via Winterthur nach Neftenbach
- Ankunft:** 19:44 Uhr alte Post Neftenbach
- Billett-Kosten:** CHF 13.40
Bitte Hin- und Retourbillette für die Zone 121 selbst lösen
- Anmeldung:** Nicht erforderlich
- Versicherung:** Sache der Teilnehmerin

Wir hoffen sehr, dass wir die Entdeckungslust für diesen Ausflug bei dir wecken konnten und würden uns sehr freuen, wenn du den sicher kurzweiligen Nachmittag mit uns verbringen würdest.

Für den Frauenverein Neftenbach
Gabriela Flach

TINNER HEIZUNGEN
8472 Seuzach
Forrenbergstr. 63 052 335 11 64

www.tinner-heizungen.ch



Hunde-Military am Sonntag, 31. August 2025 auf dem Chräen Neftenbach



Wir freuen uns sehr, dass wir auch dieses Jahr unser traditionelles Hunde-Military auf dem Chräen ob Neftenbach wie gewohnt durchführen zu können. Dieser Familien-Sportanlass vom Verein Hundesport-Neftenbach wird dieses Jahr am Sonntag, 31. August 2025 stattfinden.

Entlang einer rund 8 Kilometer langen, kinderwagentauglichen Wanderroute mit Start und Ziel beim Chräen sind von den Hundeführern und Ihren Lieblingen acht Geschicklichkeits- und Wissensaufgaben zu absolvieren. Ein Verpflegungsposten in der Hälfte der Strecke steht ebenfalls zur Verfügung.

Gestartet wird zwischen 09:00 und 12:00 Uhr. Jeder Startende erhält ein schönes Erinnerungsgeschenk.

Selbstverständlich finden Sie auch weitere Informationen unter www.hundesport-neftenbach.ch

Bruno Ledergerber
OK Military

24. Hunde-Military in Neftenbach Sonntag, 31. August 2025

Ort:	Chräen, 8413 Neftenbach
Art:	Plausch-Postenlauf
Startzeit:	09.00 – 12.00 Uhr
Strecke:	ca. 8 km, 8 Posten inkl. 1 Verpflegungsposten Kinderwagentauglich, Abkürzungsmöglichkeit
Preise:	Einheitspreis
Startgeld:	CHF 30.- bei Voranmeldung bis am 25. August 2025 IBAN: CH71 0900 0000 8522 9043 5 Hundesport, 8413 Neftenbach CHF 35.- bei Anmeldung am Start
Voranmeldung:	Formular auf hundesport-neftenbach.ch
Kontakt:	military@hundesport-neftenbach.ch 077 448 93 33





Die Fröschli's des Cevi Wülflingen gehen mit dem Zwerg Bartli auf Diamantensuche



Die Fröschli-Stufe des Cevi Wülflingen feiert diesen Sommer bereits ihr 5-jähriges Jubiläum. Im vergangenen Jahr erlebten wir gemeinsam viele spannende Samstagnachmittage. Wir sind mit einer Entdeckerin um die Welt gereist, haben dabei an der griechischen Olympiade teilgenommen oder besuchten einen italienischen Markt. Mit dem Geissen-Peter haben wir uns auf die Suche nach der verschwundenen Heidi gemacht und mit der kleinen Hexe feierten wir auf der Waldpurgisnacht.

Kommst oder bist du im Sommer im Kindergarten und liebst deine Freizeit in der Natur zu verbringen, bist abenteuerlustig und spielst gerne mit gleichaltrigen Kindern? Dann ist die Fröschli-Stufe des Cevi Wülflingen genau das Richtige für dich!



Der Zwerg Bartli muss sich auf die Suche nach Diamanten machen, weiss aber nicht wo suchen. Dies ist ein grosser Auftrag vom König und Bartli will diesen unbedingt erfolgreich ausführen, damit er den speziellen Sonderauftrag ebenfalls erledigen darf. Hast du eine Idee, wo in Wülflingen Diamanten zu finden sind? Dann komm an unser Schnupperprogramm und hilf dem Zwerg Bartli!

Schnupperprogramme

Daten: Samstag, 5. Juli 2025
Samstag, 23. August 2025

Zeit: 14:15 bis 17:15 Uhr
Treffpunkt: Parkplatz Landwirtschaftliche Schule
Strickhof Winterthur Wülflingen

Mitnehmen:

- Z'trinke
- Z'vieri
- Wetterangepasste Kleidung

Kontakt:

Flurin Larcher v/o Struppi
flurin.larcher@cevi.ws
Tel. 078 950 26 17



QR-Code zur Homepage



Der Cevi Wülflingen

Wir bieten Kindern ab dem Kindergarten samstagnachmittags spannende Programme. Dabei erleben die Kinder abenteuerliche Geschichten, lernen mit gleichaltrigen Mädchen und Jungen wie man Feuer macht, erste Hilfe leistet, mit Seil und Blachen Zelte baut, sich mit Karte und Kompass orientiert und vieles mehr.

Spiele in der Natur, Gemeinschaft pflegen, singen, basteln und Sport sind ebenfalls wichtige Bestandteile unserer Programme. Die Leiter gestalten Nachmittage, wo die Kinder mit Hand, Herz und Kopf aktiv sein können. Mehr Infos unter: www.ceviwuelflingen.ch



MEDZENTRUM PFUNGEN
APOTHEKE & ÄRZTSHAUS

Wir bieten Ihnen eine **umfangreiche medizinische Grundversorgung.**
Überzeugen Sie sich selbst.

Sommer und Reisen
Haben Sie Ferien geplant? Fehlt Ihnen noch etwas in der Reiseapotheke? Wir beraten Sie gerne.



GUTSCHEIN für ein praktisches Reisenecessaire
ab einem Einkauf von CHF 50.-

Buchen Sie hier Ihren Termin bei uns:



MedZentrum Pfungen
Riedackerstrasse 5 | 8422 Pfungen
www.medzentrum.ch
Apotheke: 052 305 03 50 | Praxis: 052 305 03 55





10 JAHRE WERCHZUEG

lade.ch

FEIERE MIT UNS!

SAMSTAG 13.09.25 VON 10:00-16:00 UHR
KARL BÜGLER-STRASSE 10 8413 NEFTENBACH

ERLEBE EINEN TAG VOLLER HIGHLIGHTS - MIT LIVE-DEMOS, TOP AUSSTELLERN UND TOLLEN AKTIONEN!

SCANNEN FÜR MEHR INFOS!



- JUBILÄUMSRABATT**
SPARE BIS ZU 10% AUF AUSGEWÄHLTE MARKEN!
WIE Z.B. KREG, UJK UND MAKITA
- LECKERE VERPFLEGUNG**
STARTE MIT KAFFEE & GIPFELI UND FREUE DICH AUF EIN HERZHAFTES MITTAGSMENÜ SAMT KUCHEN ALS ÜBERRASCHUNG!
- GEWINNSPIELE**
VERSUCHE DEIN GLÜCK BEI UNSEREN SPIELEN UND GEWINNE TOLLE PREISE FÜR GROSS UND KLEIN!
- KREATIVWERKSTATT**
TAUCHE EIN INS DRECHSELN UND KREIERE DEIN UNIKAT - WIRF AUCH EINEN BLICK AUF UNSERE CNC-TECHNIKI!
- TOP AUSSTELLER VOR ORT**
TRIFF FACHLEUTE AUS DER BRANCHE UND ENTDECKE TOP-PRODUKTE HAUTNAH!

WWW.WERCHZUEGLADE.CH



GARAGE REUSSER AG

Wir sind spezialisiert auf VW, Audi, Seat, Skoda und Opel
Schaffhauserstrasse 2 | 8442 Hettlingen | 052 316 11 77



Sommerliche Grüsse aus dem Püntenspächterverein Neftenbach!

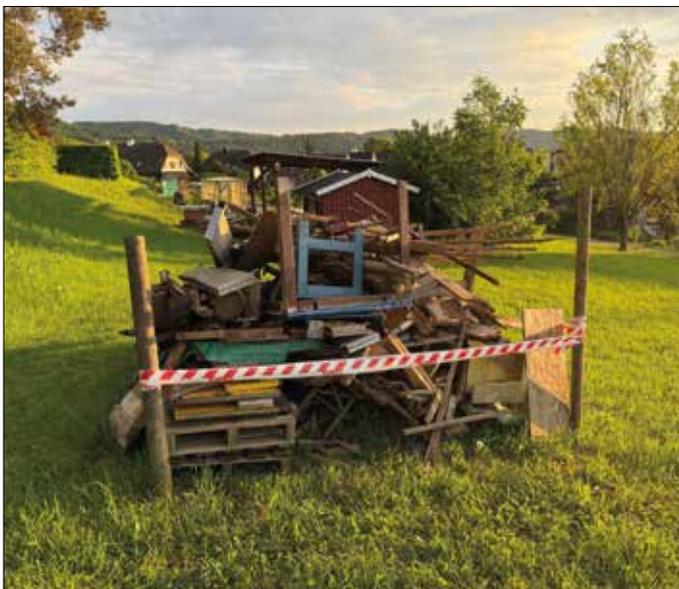
Langsam kommt der Sommer auch in Neftenbach an – die Temperaturen klettern über 30°C! Es herrscht reges Treiben in unseren Pünten: Die letzten braunen Flecken werden bepflanzt, es wird gegessen, gejäet und es bleibt auch immer Zeit für einen Schwatz mit dem Püntennachbarn.

Unsere Gärten erstrahlen langsam in sattem Grün, gepflegt und einladend. Die Ernte lässt nicht mehr lange auf sich warten und einiges konnte bereits geerntet werden: Blumen, Spargel, Rhabarber, knackige Salate, Zwiebeln, Knoblauch, Radieschen, Beeren, Zucchini und vieles mehr – die Gärten sind voller Leben und Geschmack!

Wie jedes Jahr bietet der Vorstand den Mitgliederinnen und Mitgliedern frische Holzschnitzel an, welche in den Pünten unterschiedlich verwendet werden können.

Rückblick auf unsere letzte Aktion: Die Sammlung von Altholz:

Auf dem Püntenareal wurde fleissig Altholz (Holz und Möbel, die morsch oder defekt waren) gesammelt. Dieses wurde vom Vorstand in eine 7m³ grosse Mulde entsorgt. Die Mulde war rappendvoll – die kleinste Ritze, und der letzte Hohlraum wurde genutzt, damit alles Platz findet. Die Aktion war ein grosser Erfolg und wir planen dies in unregelmässigen Abständen zu wiederholen. Die Pünten sind mehr als nur Gärten – es sind Orte der Begegnung. Hier trifft man sich, tauscht sich aus, tankt Energie oder entspannt einfach nur in der Natur.



Kommende Veranstaltungen!

Am 28. Juni 2025 freuen wir uns auf Ihren Besuch am Kaffeestand, bei Kaffee, Kuchen, guten Gesprächen und hoffentlich schönem Wetter.

Im Juli steht unser jährliches Püntenfest an. Hier treffen sich alle Mitgliederinnen und Mitglieder zum geselligen Austausch. Unsere Pergola wird schön dekoriert mit Blumen, Gräsern und Kräutern aus den Pünten.

Für das leibliche Wohl sorgen die viele Vorspeisen, Salate, Desserts und mehr, die uns ein grosses Buffett bescheren.

Beim Fest wird gegrillt, getrunken und gefeiert – und die Letzten verlassen das Fest oft erst spät in der Nacht.

Bleibt gesund und genießt den Sommer!
Wir freuen uns auf viele schöne Momente in unseren Pünten.

Für den Püntenspächterverein
Patrick Stettler



Pumptrack-Workshop in Neftendach

Am Mittwochnachmittag, 14. Mai 2025 fand ein Pumptrack-Workshop statt, bei dem wichtige Sicherheitsregeln, Fahrtechniken und Materialtipps vermittelt wurden. Ziel war es, den Teilnehmenden ein sicheres und verantwortungsbewusstes Verhalten auf dem Pumptrack zu ermöglichen. Rund 30 Kinder nahmen an diesem Nachmittag am Workshop teil.

Nebst fachlichen Inhalten gab Instruktor Gian-Luca auch individuelle Tipps zu Tricks und Fahrtechniken.

Ausrüstung und Schutz

Sicherheit steht an oberster Stelle. Deshalb wurde großen Wert auf die richtige Schutzausrüstung gelegt:

Helme

- Ein Fullface-Helm bietet zusätzlichen Schutz für das Gesicht, besonders bei risikoreicherem Fahren.
- Skatehelme bieten eine längere Haltbarkeit und sind besonders für mehrfache kleine Stöße geeignet.
- Velohelme müssen nach einem Sturz häufiger ersetzt werden, da sie meist nur für einen Aufprall ausgelegt sind.

Protektoren

- Knieschoner sind besonders wichtig und sollten immer getragen werden.
- Ellbogen- und Handschoner können je nach Fahrstil und persönlichem Bedarf ergänzt werden.
- Grundsätzlich gilt: Je mehr Schutz, desto sicherer fühlt man sich – und fährt auch entsprechend selbstbewusster.



Verhalten auf dem Pumptrack

- **Gleiche Runde für alle:** Zur Sicherheit sollen alle Teilnehmenden dieselbe Fahrtrichtung und -linie wählen. So lassen sich gefährliche Situationen und Kollisionen vermeiden.
- **Abstand halten:** Fahren Teilnehmende zu nah hintereinander, kann es zu Auffahrunfällen kommen – meistens stürzt dabei auch die nachfolgende Person. Ausreichender Abstand ist daher essenziell.
- **Nicht stehen bleiben:** Es darf niemals auf dem Pumptrack oder im Skatepark angehalten werden. Man weiß nie, wann jemand von hinten kommt.
- **Kommunikation:** Rücksicht ist zentral. Wer langsamer fährt, sollte dem Hinteren Bescheid geben oder fragen, ob dieser überholen möchte und umgekehrt. Gegenseitige Absprache ermöglicht, dass jeder zum Fahren kommt und Spass hat.
- **Markierungen beachten:** Der rote Strich markiert eine Grenze – nicht höher fahren! Darüber hinaus steigt die Gefahr des Abrutschens. Je höher man fährt, desto schneller wird es – was auch mehr Kontrolle erfordert.
- **Rutschgefahr bei Nässe:** Ein nasser Pumptrack ist gefährlich. Zudem nimmt das Material (besonders Scooter) bei Feuchtigkeit schneller Schaden.

Scooter-Tipps

Qualität & Material

- Je nach Fahrstil kann sich ein hochwertiger Scooter lohnen. Diese sind robuster und Verschleisssteile lassen sich austauschen.
- Stahl ist stabiler, aber schwerer – für Erwachsene oft besser geeignet.
- Alu reicht für Kinder aus, da es leichter ist und einfache Manöver unterstützt.





Technik-Check

Der Scooter sollte regelmässig geprüft werden:

- Alle Teile gut anziehen. Wenn etwas locker ist, wirkt sich das bei jedem Aufprall stärker auf das Material aus. Die Räder dürfen seitlich kein Spiel haben. Wenn trotz Festziehen etwas locker bleibt, sind eventuell die Kugellager zu wechseln. Der Lenker darf sich weder nach vorne noch hinten bewegen.
- Test: Den Scooter 5 cm hoch heben und fallen lassen – je lauter das Geräusch, desto eher ist etwas locker.
- Mehr Stehfläche am Trittbrett ermöglicht mehr Tricks.
- Wenn sich Teile nicht mehr gut drehen lassen: Scooter auseinandernehmen und reinigen.

Elternpflicht

Bis zum 18. Lebensjahr tragen die Eltern die Verantwortung für ihre Kinder – auch auf dem Pumptrack. Dies gilt für das Verhalten, die Ausrüstung und die Einschätzung der Fähigkeiten.

Fazit

Ein sicherer und respektvoller Umgang miteinander ist das A und O beim Fahren auf dem Pumptrack. Mit der richtigen Ausrüstung, klaren Regeln und gegenseitiger Rücksichtnahme wird der Sport für alle zu einem positiven Erlebnis.

Herzlichen Dank an die Gemeinde Neftenbach und Gian-Luca für Ihre Unterstützung dieses wichtigen Events.

Gisela Arnold



Die Kinderfasnacht sucht DICH -sonst fällt sie aus!

Damit dieses einzigartige Fest in der Turnhalle Auenrain auch im kommenden Jahr sattfinden kann, brauchen wir dringend neue Organisatorinnen und Organisatoren!

Auf die Mithilfe des bisherigen OKs kannst du zählen.
Ob beim Planen, Organisieren oder Dekorieren, ...

Hilfst du mit?
Melde dich bis 15. Juli 2025 bei:
info@familienverein-nefti.ch.



Kinderflohmarkt 2025

Am Samstagmorgen, 14. Juni 2025 fand bei schönstem Wetter der Kinderflohmarkt auf dem Gemeindeplatz statt.

Viele Kinder machten mit und verkauften ihre Spielsachen, Bücher und andere Schätze. Überall sah man fröhliche Gesichter. Es wurde eifrig gehandelt und gelacht.

Am Stand vom Familienverein gab es feinen Kuchen, Kaffee und erfrischende Getränke. Die gemütliche Stimmung machte den Vormittag zu einem schönen Erlebnis für alle.

Mirjam Koch



Ferienprogramm Neftenschach - 12. Juli bis 17. August 2025
 Das Dorf freut sich auf einen bunten Sommer! 🌟🌟🌟

Die Buchungsphase und die Restplatzbörse sind abgeschlossen, Räume gebucht und Begleitpersonen gefunden - alle Kursplätze sind verteilt! 🎉

Was für ein Sommer steht uns bevor:
 Dieses Jahr werden 172 Kinder aus Neftenschach und Umgebung in insgesamt 429 Kursplätzen an 47 kreativen, spannenden und aktiven Angeboten teilnehmen. 🎨🎭🏹

Ein riesiges Dankeschön an alle Familien, die unser Programm gebucht haben und an alle, die uns als Begleitpersonen oder Kursleitende unterstützen. Ohne euch wäre das alles nicht möglich! 🙏

Neu stattfinden dieses Jahr u.a.:

- 🏹 Warriors- Flagfootball
- 🎪 Zirkus & Balance
- 🐟 Fischer- Abenteuer
- 🌲 Mit dem Jäger unterwegs

Natürlich fehlen auch die Klassiker nicht: Ein Nachmittag bei der Feuerwehr 🚒, Magic Slime 🧴 oder KiKo - Kochen wird zum Abenteuer 🍳 waren wieder sehr beliebt und blitzschnell ausgebucht!

Ein besonderes Dankeschön geht an unsere treuen Sponsoren, die das Ferienprogramm mit ihren Beiträgen möglich machen: SCALISE Automobile, Gehlhaar, Nadine Saxer, Irchel Drogerie Neftenschach, Gross Schreinerei, Landi Weinland Genossenschaft, schwimmschulen.ch, ZWIWO AG 🙏

Wir wünschen allen Kindern und ihren Familien eine fröhliche, erlebnisreiche und sonnige Ferienzeit - und viel Spass in den Kursen! 🌟🌟🌟

Für das OF Ferienprogramm Neftenschach:
 Katharina Bucher, Sarah Buri, Fabienne Hutter, Barbara Hüber,
 Nicole Rappin, Ariette Haase, Regina Gubler,
 Flore Schärer, Corina Vollenweider

Kinder bewegt macht Neftenschach!
 Wir bringen uns ein und DANK!

ferienprogramm.neftenschach@gmail.com
 neftenschach.feriennet.projuventute.ch

Aeschemer FEST

SA, 5. JULI 2025

AB 16 UHR **BEI DER SCHEUNE AM DORFEINGANG**

Beim Auf- und Abbau sind wir dankbar um Helfer:innen.
 AUFBAU: Sa, 5. Juli, 10 Uhr / ABBAU: So, 6. Juli, 11 Uhr
 Beiträge für das Salat- und Dessertbuffet können sehr gerne via Homepage angemeldet werden. Vielen Dank



DORFVEREIN-AESCH.CH



Einladung zum Kaffee-Stand
 Samstag, 5. Juli 2025 08:30 – 12 Uhr
 zu Kaffee & Co.
 Auf dem Dorfplatz



Der Erlös geht an die



Stiftung THEODORA
 Mehr als nur Lachen

STANDSCHÜTZEN NEFTENBACH

END- UND WYBER- UND SCHIESSEN

Für Jung und Alt



Donnerstag 4. September 2025 18.00 - 20.00
Samstag 13. September 2025 13.00 - 17.00

Das Absenden findet am Samstag 15. November 2025 statt!

Kaffeestand Saison 2025
 jeweils am Samstag
 von 09:00 bis 12:00 Uhr
 auf dem Gemeindeplatz



Ein bunter Strauss Kaffee-Stand-Betreiber:

- 07.06. Saison-Start mit Detailistenverein Neftenbach
- 14.06. Kinderformi des Familienvereins Neftenbach
- 21.06. Frauenchor
- 28.06. Püntepächterverein
- 05.07. Frauenverein Neftenbach
- 12.07. Hundesport Neftenbach
- 19.07., 26.07., 02.08. und 09. 08. Familie Bütikofer
- 16.08. Gemischter Chor Hünikon
- 23.08. Frauenriege Neftenbach
- 30.08. Freie Wähler Neftenbach
- 06.09. House of Hope - Akatta
- 13.09. Feuerwehr Neftenbach
- 20.09. Musikverein Neftenbach
- 27.09. Naturschutzverein Neftenbach
- 04.10. Saison-Schluss reformierte Kirche Neftenbach mit der traditionellen köstlichen Suppe



Dorfkalender Juli 2025

Aktuelle Information:

Bitte informieren Sie sich zu gegebener Zeit direkt bei den entsprechenden Stellen, ob die im Heft angegebenen Veranstaltungen stattfinden, verschoben oder ganz abgesagt werden. Vielen Dank für Ihr Verständnis.

Tag	Datum	Uhrzeit	Anlass
Sa	05.07.25		Papier-/Kartonsammlung (getrennt / gebündelt)
Sa	05.07.25	09:00 - 12:00	Kaffeestand auf dem Gemeindeplatz: Frauenverein Neftenbach *
Sa	05.07.25	ab 16:00	Aeschemer Fest, bei der Scheune am Dorfeingang *
Mo	07.07.25		Häckseltour (Anmeldung bis vorangehenden Freitag 11:00 Uhr unter Tel. 052 305 06 66)
Mi	09.07.25	ab 19:00	Volkstümliche Stubete im Museum-Bistro Neftenbach *
Do	10.07.25	11:30 - 13:30	Mittagstisch für Seniorinnen und Senioren im ref. Chileträff. *
Do	10.07.25	14:00 - 17:00	Spielnachmittag für Seniorinnen und Senioren im ref. Chileträff *
Sa	12.07.25		Sommerferien Schule Neftenbach bis einschliesslich Sonntag, 17. August 2025
Sa	12.07.25	09:00 - 12:00	Kaffeestand auf dem Gemeindeplatz: Hundesportverein Neftenbach *
Do	17.07.25	14:00 - 17:00	Spielnachmittag für Seniorinnen und Senioren im ref. Chileträff *
Sa	19.07.25	09:00 - 12:00	Kaffeestand auf dem Gemeindeplatz: Familie Bütikofer *
Sa	26.07.25	09:00 - 12:00	Kaffeestand auf dem Gemeindeplatz: Familie Bütikofer *
Sa	26.07.25	12:00 - 23:00	«Epidelica» Daydance auf dem Chräen *

* weitere Angaben zu diesen Veranstaltungen finden Sie in dieser Ausgabe vom „De Neftbacher“

• Regelmässige Anlässe

- **Cafe Oase:** Geöffnet jeweils dienstags von 09:00 bis 11:30 Uhr im Chileträff. Geschlossen vom 12. Juli bis 17. August 2025
- **KidsZone:** Sommerpause bis September 2025. Die Öffnungszeiten für das kommende Schuljahr werden in der Septemбераusgabe publiziert
- **Museum/Bistro Neftenbach:** Alle Sonntage im Juli und August von 13:00 bis 17:00 Uhr im Museum Ausstellungen «Quilt» und «Geliebtes Neftenbach»
- **Spielparadies Neftenbach:** Sommerpause bis 23. Oktober 2025. Infos unter www.mosaik-kirche.ch



Dorfkalender August 2025

Aktuelle Information:

Bitte informieren Sie sich zu gegebener Zeit direkt bei den entsprechenden Stellen, ob die im Heft angegebenen Veranstaltungen stattfinden, verschoben oder ganz abgesagt werden. Vielen Dank für Ihr Verständnis.

Tag	Datum	Uhrzeit	Anlass
Fr	01.08.25	ab 17:00	1. Augustfeier auf dem Chräen Neftenbach, Musik und Tanz mit dem Trio Wolkenbruch *
Sa	02.08.25	09:00 - 12:00	Kaffeestand auf dem Gemeindeplatz: Familie Bütikofer *
So	03.08.25	11:00 - 17:00	Grillplausch im Museum Neftenbach*
Do	07.08.25	11:30 - 13:30	Mittagstisch für Seniorinnen und Senioren im Museum-Bistro des Ortsmuseum. *
Do	07.08.25	14:00 - 17:00	Spielnachmittag für Seniorinnen und Senioren im Museum-Bistro des Ortsmuseum *
Sa	09.08.25	09:00 - 12:00	Kaffeestand auf dem Gemeindeplatz: Familie Bütikofer *
Mi	13.08.25	ab 19.00	Volkstümliche Stubete im Museum-Bistro Neftenbach *
Sa	16.08.25	09:00 - 12:00	Kaffeestand auf dem Gemeindeplatz: Gemischter Chor Hünikon *
Do	21.08.25	14:00 - 17:00	Spielnachmittag für Seniorinnen und Senioren im ref. Chileträff *
Do	21.08.25	17:30-20:00	Blutspendeaktion in Neftenbach, Mehrzweckhalle Schulhaus Auenrain *
Sa	23.08.25	09:00 - 12:00	Kaffeestand auf dem Gemeindeplatz: Frauenriege Neftenbach *
Fr	29.08.25	18:00-19:30	Standschützen Neftenbach: 3. Bedingung
Sa	30.08.25	09:00 - 12:00	Kaffeestand auf dem Gemeindeplatz: Freie Wähler Neftenbach *

* weitere Angaben zu diesen Veranstaltungen finden Sie in dieser Ausgabe vom „De Neftebacher“





WERDEN SIE GASTFAMILIE!



„Das Schönste an dem Austausch war es, das Gastkind am ersten Tag bei uns zu Hause zu begrüßen. Und das Schwierigste, nach einem Jahr den Abschied zu nehmen.“

Sabine, Gastmutter aus Basel



¡HOLA! AHOJ! MERHABA!

Benja aus Argentinien, Vasek aus Tschechien, Noon aus Thailand und viele weitere Schüler*innen aus der Welt verbrachten ihren Kulturaustausch in der Schweiz. Mit ihren Gastfamilien und Schulkoleg*innen haben sie während fast einem Jahr viele spannende Geschichten gesammelt.

Für die YFU Austauschschüler*innen, die im August in die Schweiz kommen, suchen wir jetzt herzliche Gastfamilien!

In diesem Austausch kann Ihre ganze Familie über eine neue Kultur lernen. Wo in Lateinamerika isst man am die besten Empanadas? Was passiert am Ostermontag in Tschechien? Mit den Augen Ihres Gastkindes können Sie auch Ihre eigenen Gewohnheiten aus einer neuen Perspektive anschauen. Sie haben die Gelegenheit, eine spannende interkulturelle Beziehung für das ganze Leben aufzubauen.

WER KANN GASTFAMILIE WERDEN?

Jede Familie, die offen für eine neue Kultur ist und das internationale Kind als Familienmitglied aufnehmen möchte. Ob alleinstehende Elternteile, mit Kleinkindern oder Haustieren - alle sind herzlich willkommen! Hauptsache man hat Spass miteinander und teilt diese Erfahrung zusammen! Dieser freiwillige Einsatz wird während der gesamten Zeit von YFU betreut und unterstützt.

Was erwarten wir von Gastfamilien?

- Interesse an dem Austausch
- Offenheit und Flexibilität
- Ein Bett für das Gastkind
- Einen zusätzlichen Teller am Tisch
- Platz im Herzen

KONTAKTIEREN SIE UNS:
anita.d@yfu.ch



www.yfu.ch



Hinweise für Inserenten

Bestellungen:

Das Formular zur Inseratenbestellung senden wir Ihnen gerne via E-mail zu (neftiwerbig@gmail.com) oder Sie laden es sich auf folgender Website herunter: www.neftenbach.ch.

Da wir nur begrenzt Werbefläche bereitstellen können, werden wir die Inseratenbestellungen nach Eingangsdatum berücksichtigen.

Grössen und Preise:

Die blauen Preise gelten für Gewerbetreibende und Privatpersonen mit Domizil in Neftenbach sowie für Mitglieder des Gewerbevereins Neftenbach. Die schwarzen Preise gelten für auswärtige Firmen und Privatpersonen:

1 Seite hoch (184 x 253 mm)

CHF 420.00 / CHF 600.00

1/2 Seite quer (184 x 124 mm)

CHF 260.00 / CHF 380.00

1/4 Seite hoch (89,5 x 124 mm)

1/4 Seite quer (184 x 59,5 mm)

CHF 160.00 / CHF 240.00

1/8 Seite quer (89,5 x 59,5 mm)

CHF 80.00 / CHF 120.00

Einsendeschluss:

Das ausgefüllte Bestellformular und das Inserat in digitaler Form mit 300 dpi (tif, jpg, psd, eps, pdf im CMYK-Farbmodus) müssen bis zum jeweiligen Redaktionsschluss eingegangen sein.

Einsendungen an:

neftiwerbig@gmail.com

Saskia Landau Stettler,

Schulstrasse 34, 8413 Neftenbach

Kleinanzeigen:

Kleinanzeigen mit den Titeln „gesucht“, „gefunden“ und „zu verschenken“ sind bis max. 10 Zeilen kostenlos.

Kleinanzeigen mit den Titeln „zu verkaufen“ oder „zu vermieten“ von einem Miet-/Verkaufswert über CHF 200.-, werden mit CHF 50.- pro Eintrag von max. 10 Zeilen in Rechnung gestellt

Ärztefon

Ärztefon - kantonsweite Vermittlungsstelle für die Notfalldienste der Ärzte, Zahnärzte und Apotheker

unter der Gratisnummer:

0800 33 6655



Impressum

„De Neftebacher“ - Mitteilungsblatt Neftenbach

Auflage 2'560 Exemplare

erscheint 11x jährlich am letzten Arbeitstag eines Monats.

Redaktionsschluss: Jeweils am 15. eines Monats.

Ausnahmen: Doppelausgabe Juli/August Redaktionsschluss am 15. Juni und Januarausgabe Redaktionsschluss am 10. Dezember.

Redaktion und Layout:

Klein Nadine

Landau Stettler Saskia Tel. 052 315 32 10

Einsendungen an:

neftiredaktion@gmail.com

Gemeindeverwaltung, „De Neftebacher“, Postfach, 8413 Neftenbach

Einsendeformat:

Textformat (.txt/.doc) ohne Zeilenwechsel und Silbentrennung
Fotos oder Grafiken separat als Original im Format .jpg/.tif/.eps/....
Jede Person ist für Ihre Texte und Abbildungen und deren Veröffentlichungen selbst verantwortlich.

Druck:

Mattenbach AG, Technoramastasse 19, 8404 Winterthur www.mattenbach.ch

Redaktionsschluss für die September-Ausgabe: 15. August 2025



Baustellen- Knüller

Mittagsdeal im TopShop

Kaufen Sie von 11.30 -13.00 Uhr etwas Warmes aus der Vitrine oder einen Salat vom Schlatter Beck und erhalten Sie ein Gratisgetränk der Marke FARMER (Mineral oder Shorley).